

WOCHENBLATT

Oberes Glantal • Der Südkreis

Amtliche Bekanntmachungen

der Verbandsgemeinde Oberes Glantal

50. Jahrgang - 39. Woche -
2. Oktober 2021

Die Tretbootsaison am Ohmbachsee ist beendet

Der Ohmbachsee geht in die Winterpause, was die Nutzung der Tretboote und die Absenkung des Wasserspiegels anbelangt. Das Kiosk und der Wasserspielplatz sind weiterhin geöffnet. Im November wird die Wasserzufuhr an den Spielgeräten am Wasserspielplatz abgestellt. Der Kiosk am Wasserspielplatz bleibt in den Wintermonaten, 1. November bis 30. März, in der Zeit von 13-17 Uhr geöffnet. Für die Winterzeit gibt es Waffeln, Glühwein und heiße Schokolade als zusätzliches Angebot. Bis dahin sind die Öffnungszeiten im Sommerbetrieb von 11 - 20 Uhr. Der regionale Tourismus hat in den Sparten Radfahren und Wandern auch in dieser Saison einen Zuzug erlebt. Viele Menschen haben auch bedingt durch die Corona-Pandemie, verstärkt die Erholungseinrichtungen vor der eigenen Haustür genutzt und in dieser schwierigen Zeit oftmals neu schätzen gelernt. Der Ohmbachsee zählt auch zu den Anlaufpunkten, welche einen großen Zuzug erfahren haben. Der Herbst hat nun begonnen und nicht nur die Natur wird jetzt ihr Bild ändern, auch der 1 km lange



FOTOS VGOG, MANUEL BECKER



und 160m breite Ohmbachsee wechselt jahreszeitlich bedingt sein Aussehen. Nachdem er über Sommer für gut ein halbes Jahr der See mit 217.000 m³ gefüllt war, wird ab Ende September mit dem Absenken des Einstaus auf Winterniveau begonnen. Die Maßnahme bezweckt, dass durch den Ohmbachsee die Unterlieger an Glan und Nahe wesentlich entlastet werden, da der Abfluss in die Gewässer einfach reduziert und zeitverzögert weitergegeben wird. Die untenliegenden Gewässer sind aber durch die Rückhaltung am Ohmbachsee nicht von Trockenfall gefährdet. Der Normalzufluss wird an der Tal Sperre durch Bauwerksöffnung und Schieberregelung kontinuierlich während des gesamten Jahres wieder an das Gewässer 3. Ordnung „Ohmbach“ weitergeleitet. Wir wünschen Ihnen noch schöne Herbst- und Wintertage mit hohem Erholungswert bei einem Spaziergang, einer Wanderung, einer Jogging- oder Radfahrrunde um den Ohmbachsee. Informationen rund um den Ohmbachsee finden Sie auch auf unserer Homepage: www.vgog.de. Ihre Verbandsgemeinde Oberes Glantal



Aktuelle Informationen rund um das Thema Coronavirus sind im Internet auf unserer Homepage unter der Adresse www.vgog.de abrufbar.

Bürgerbusse im Oberen Glantal

Die beiden Bürgerbusse fahren wieder Dienstag und Donnerstag von 8.00 bis 18.00 Uhr innerhalb der Verbandsgemeinde.

Anmeldung: Am Telefon Montag und Mittwoch von 14.00 – 16.00 Uhr: 06373-504-108

eMail an: buchung@buergerbus-og.de oder direkt: www.buergerbus-og.de

Die Fahrten sind für Sie kostenlos

Für die Fahrten gilt neben der Maskenpflicht auch die sogenannte 3G-Regel (Geimpft, Genesen oder Getestet!)

IM NOTFALL

- VERÖFFENTLICHUNG OHNE GEWÄHR -

Verbandsgemeinde Oberes Glantal
Rufnummer Zentrale:
06373/504-0
Feuerwehr
Verbandsgemeinde Oberes Glantal
- Notruf 112 -

Zahnärztlicher Notfalldienst:
Samstags von 9.00 - 12.00 Uhr, an Sonn- u. Feiertagen v. 11.00 - 12.00 Uhr. Zu erfragen ist der jeweilige Notfalldienst unter der Tel.-Nr. 06373/893770

Augenärztlicher Notfalldienst:
zu erfragen ist der jeweilige Notdienst unter der Tel.-Nr. 0631/89290929

Ärztlicher Notfalldienst:
Zuständig ist der Bereitschaftsdienstzentrale im Westpfalzkrankenhaus Kusel, I. Flur 1, Tel.: 116 117.

Wir bitten in jedem Erkrankungsfall um telefonische Vorankündigung
Dienstzeiten:

Montag	19.00 Uhr
bis Dienstag	07.00 Uhr
Dienstag	19.00 Uhr
bis Mittwoch	07.00 Uhr
Mittwoch	14.00 Uhr
bis Donnerstag	07.00 Uhr
Donnerstag	19.00 Uhr
bis Freitag	07.00 Uhr
Freitag	16.00 Uhr
bis Montag	07.00 Uhr
Vortag eines Feiertages	18.00 Uhr
bis zum nächsten Werktag	07.00 Uhr

Sprechstunden:
Samstag und Sonntag
von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und
von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Die Bereitschaftsdienste der im Raum Bruchmühlbach/Miesau praktizierenden Ärzte u. Zahnärzte können beim Anrufbeantworter des jeweiligen Hausarztes in Erfahrung gebracht werden.

Deutsche Rheuma-Liga
Arbeitsgemeinschaft Kusel
Hauptstr. 59, 66909 Nanzdietschweiler
Tel.: 06383/1386
Email: kusel@rheuma-liga-rlp.de

Alkohol und Drogen: Blaues Kreuz Kusel, Gruppenabend im Stadtteilzentrum Diedelkopf, Trierer Str. 161, donnerstags von 19:30-21:00 Uhr

Frauenzucht Kaiserslautern: Haus für bedrohte und mißhandelte Frauen und deren Kinder: 0631/17000

Ehrenamtsbörse des Landkreises Kusel
Vielseitige Dienste für hilfebedürftige Personen
Kontakte
in den Verbandsgemeinden:
Glan-Münchweiler 06384/323
Initiative des Kreisseniorenrates Kusel

Unfall-, Rettungsdienst- und Krankentransporte (Tag und Nacht einsatzbereit): DRK-Rettungswache Schönen-

berg-Kübelberg, Rathausstraße 8, Telefon 112.
Polizei (Raum Schönenberg-Kübelberg / Waldmohr - Südkreis Kusel): Polizeiwache Schönenberg-Kübelberg, Herzogstraße 8, Telefon 06373/8220
Rufbereitschaft
Entstörungsdienst:
Telefon-Nr. für Störungen
Pfanzwerke Netz AG Hauptstuhl
Strom: Telefon 0800/797777
APOTHEKEN-NOTDIENST
Deutsches Festnetz:
0180-5-258825-PLZ (0,14 Euro/Min.)
Mobilfunknetz:
0180-5-258825-PLZ
(max. 0,42 Euro/Min.)
Internet: www.lak-rlp.de
Der Notdienst wechselt jeweils morgens um 8.30 Uhr

Schönenberg-Kübelberger Tafel
für bedürftige Menschen in der Verbandsgemeinde Oberes Glantal.

Ausgabestelle:
Zum Krämel 7, 66904 Brücken
(neben ev. Kirche)

Öffnungszeiten:
Dienstag 10:00-11:00 Uhr und
Donnerstag 16:00-17:00 Uhr

Bedürftigkeit:
Anträge gibt es in den Bürgerbüros der Verbandsgemeinde

Auskünfte z. Bedürftigkeit:
VG-Verwaltung, Herr Tobias Weber,
Tel.: 06373-504-201,
t.weber@vgog.de

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Kusel e.V.
Haushaltsassistent:
Hauswirtschaftliche Dienstleistungen, Fahrdienst und Betreuungsangebote für Senioren, Pflegebedürftige und Familien, Unterstützung für Kranke, Genesende, Behinderte.
Hausnotrufsystem:
Sicherheit für Senioren, Kranke, Behinderte, Alleinstehende.
Essen auf Rädern:
Tiefkühlmenüs, Vollkost und Diätkost.
Sozialkaufhaus:
Secondhandbekleidung und -möbel.
Geschäftsstelle:
Trierer Str. 39, Kusel,
Tel. 06381/9246-20
Kleiderkammer:
Industriestr. 45 (Gewerbegebiet), Kusel, Tel. 06381/425861

Pflegestützpunkt
Öffentliche Beratungsstelle rund um das Thema Pflege
Paulengrunder Straße 7a
66904 Brücken
Tel.: 06386/40 40 364
und 06386/40 40 073
Die Beratung erfolgt kostenlos, neutral und vertraulich

Pflegestützpunkt
Öffentliche Beratungsstelle rund um das Thema Pflege
Paulengrunder Straße 7a
66904 Brücken
Tel.: 06386/40 40 364
und 06386/40 40 073
Die Beratung erfolgt kostenlos, neutral und vertraulich

Haus der Diakonie Landstuhl
Hauptstraße 5, 66849 Landstuhl
Tel.: 06371/2846
Email: slb.landstuhl@diakonie-pfalz.de
Unsere Beratungsangebote
Sozial- und Lebensberatung
Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatung
(staatl. anerkannt)
Kurberatung
(Mütterkuren, Mutter-/Vater-Kind-Kuren, Kinder- und Jugendberuholungen, Familienerholungen)
Termine nach Vereinbarung
Vertraulich-kostenfrei - auf Wunsch anonym
Haus der Diakonie Kaiserslautern
Interventionsstelle gegen Gewalt in engen sozialen Beziehungen und Stalking
Tel.: 0631/37108425
Email: interventionsstelle.kaiserslautern@diakonie-pfalz.de
Vertraulich-kostenfrei - auf Wunsch anonym

Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst
Inhaber W. Tremmel & M. Tremmel
St. Wendeler Straße 16,
66892 Bruchmühlbach-Miesau,
Tel. 06372/995751
Rathausstr. 6, 66914 Waldmohr,
Tel. 06373/508641 Wir sind rund um die Uhr für Sie erreichbar.

Sozialverband VdK Rheinland-Pfalz Kreisverband Kusel
Geschäftsstelle Lehnstraße 34, 66869 Kusel
Telefonische Erreichbarkeit:
Mo. bis Do.: 08.30 bis 12.00 Uhr
Freitags geschlossen
1. Mittwoch im Monat Servicemittag für Arbeitnehmer von 14.00 - 17.30 Uhr
Telefon: 06381/425 044 - 0
Telefax: 06381/425 044 - 29
E-Mail: kv-kusel@vdk.de
Termin nur nach telefonischer Vereinbarung

Mobilitas
ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst Schönenberg-Kübelberg, Glanstr.44., Frau Schmidt
Kerstin. Mo - Fr 09.15 - 14.30 Uhr,
Tel. 06373/829992
Beratung kostenlos und neutral!
Pflegerufbereitschaft rund um d. Uhr. Wir pflegen bei Ihnen zu Hause

ANONYM-VERTRAULICH
Evangelische - Katholische
Telefon-Seelsorge rund um d. Uhr
gebührenfrei - vertraulich
Tel.: 0800/111 0 111
und 0800/111 0 222

Schuldner- und Insolvenzberatung
Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Kusel e.V.
Trierer Str. 39, 66869 Kusel
Tel: 06381/924615

AWO Betreuungsverein
Trierer Str. 60, 66869 Kusel
Tel.: 06381/993277/78
Email: betreuungsverein-kusel@t-online.de
Fax: 06381/993279

Rufbereitschaft der Verbandsgemeindewerke
Eigenbetrieb
Wasser | Abwasser
Bereich Wasser
(VG Oberes Glantal)
Treten außerhalb der allgemeinen Bürozeiten Probleme bei der Wasserversorgung (Rohrbrüche, Undichtigkeiten, Druckabfälle usw.) auf oder erkennen Sie sonstige Unregelmäßigkeiten an öffentlichen Anlagen (Ausfall der Straßenbeleuchtung, plötzliche Fahrbahnänderungen usw.) so rufen Sie für das Gebiet der Verbandsgemeinde Oberes Glantal die Telefon-Nr. 0171 / 5065303 an.

Bereich Abwasser
(Gebiet Süd und Nord):
Treten außerhalb der allgemeinen Bürozeiten Probleme bei der Entwässerung (Verstopfungen, Rückstau usw.) auf oder erkennen Sie sonstige Unregelmäßigkeiten in Zusammenhang mit der Abwasserbeseitigung oder an Gewässern (z.B. Gewässerverschmutzungen, Ölspuren) so rufen Sie für den Bereich der Ortsgemeinden:

* Breitenbach, Dunzweiler, Waldmohr, Frohnhofen, Altenkirchen, Dittweiler und Schönenberg-Kübelberg die Telefon-Nr. 06373 / 8290320 an (Gebiet Süd).
* Ohmbach, Brücken, Gries, Börsborn, Glan-Münchweiler, Henschal, Herschweiler-Pettersheim, Hüffler, Krottelbach, Langenbach, Matzenbach, Nanzdietschweiler, Quirbach/Pfalz, Steinbach am Glan, Rehweiler und Wahnwegen die Telefon-Nr. 06383/927681 an (Gebiet Nord).

Sie wollen eine Störung melden? Dann wählen Sie die entsprechende Telefonnummer. Der Telefonanruf wird von einer Sprachbox angenommen. Bitte teilen Sie Ihren Namen sowie Ihre Telefonnummer, unter der Sie erreichbar sind, mit. Nennen Sie uns den festgestellten Schaden (z.B. Wasser tritt aus dem Gehweg aus) mit Ortsbezug (Straße, Hausnummer sowie Gemeinde). Sie werden umgehend (in der Regel nicht länger als 3 bis 10 Minuten) vom Rufbereitschaftspersonal zurückgerufen.

Bürgerbusse im Oberen Glantal
Die beiden Bürgerbusse fahren wieder Dienstag und Donnerstag von 8.00 bis 18.00 Uhr innerhalb der Verbandsgemeinde. Anmeldung: Am Telefon Montag und Mittwoch von 14.00 - 16.00 Uhr: 06373-504-108, eMail an: buchung@buengerbus-og.de oder direkt: www.buengerbus-og.de Die Fahrten sind für Sie kostenlos
Für die Fahrten gilt neben der Maskenpflicht auch die sogenannte 3G-Regel (Geimpft, Genesen oder Getestet!)

Ambulanter Hospiz- und Palliativer Beratungsdienst Kusel-Altenglan, Oberes Glantal, Lauterecken-Wolfstein, Bruchmühlbach-Miesau, Ramstein-Miesenbach und Landstuhl
Beratung und Unterstützung schwerkranker und sterbender Menschen bei Schmerzen und psychosozialen Problemen, Remigiusbergstr. 10, 66869 Kusel
Telefon: 06381/9961147. Email: hospiz.kusel@caritas-speyer.de

L-ANON: Selbsthilfe der Verwandten und Freunde von Alkoholkranken, Kaiserslautern, Conradstr. 2
Treffen: Dienstag, Mittwoch, Freitag, 19.30 Uhr, Telefon 0631/19295 und 06356/1224

Aids-Hilfe-Kaiserslautern: Pariser Str.23, Tel. 0631/18099, Email: info@kaiserslautern.aidshilfe.de (Montag + Freitag 12.00 - 15.00 Uhr, Mittwoch 09.00 - 12.00 Uhr)
Hotline 0180/3319411

Deutsche Ilco, Hilfe für Stomaträger: Gruppe Kusel. Weitere Information: Adolf Bender, Tel. 06788/829 sowie im Internet unter www.ilco.de

Ambulanter Dienst, Reha-Westpfalz: Hausfrühförderung, häusliche Pflege, Betreuung und Beratung für Behinderte sowie therapeutische Versorgung nach Schlaganfall/Hirnverletzung.
66849 Landstuhl, Am Rothenborn, Tel. 06371/934275-276, Fax 06371-934424.

Störungen Erdgasversorgung
Stadtwerke Homburg GmbH
Rufbereitschaft: Tel.: 06841/694-0

Fragen zur Erdgasversorgung:
Energieberatung-Stadtwerke Homburg: 06841/694-220

Tierschutzverein im Landkreis Kusel e.V., Postfach 1336, 66865 Kusel
Telefonnummern:
1. Vorsitzende Christine Fauß,
Tel.: 0175/4117712
Schatzmeister Jutta Keller
Tel.: 0160/94838930
www.tierschutz-kusel.de

Beratungsstellen im Haus der Diakonie
Marktstr. 31 in 66869 Kusel
Tel.-Nr.: 06381/422900
Fax-Nr.: 06381/4229099

Erziehungs- und Familienberatung
Email: erziehungsberatung.kusel@diakonie-pfalz.de
Suchtberatung, Jugend- und Drogenberatung, Angehörigenberatung, Prävention
Email: fachstellesucht.kusel@diakonie-pfalz.de

Fachdienst Glückspielsucht
Email: fachstellesucht.kusel@diakonie-pfalz.de
Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung
(staatl. anerkannt)
Email: slb.kusel@diakonie-pfalz.de
Sozial- und Lebensberatung
Email: slb.kusel@diakonie-pfalz.de
Kindererholung, Müttergenesungs- und Mutter-Kind-Kuren
Email: slb.kusel@diakonie-pfalz.de

Ökumenische Sozialstation Brücken e.V.
Ambulante-Hilfe-Zentrum
Pflegedienst, hauswirtschaftliche Hilfe, Tagesbegegnungsstätte, Beratung, Service warmer Mittagstisch, Familienpflege. Paulengrunder Str. 7a, 66904 Brücken
Telefon: 06386/9219-0
Rund um die Uhr für Sie erreichbar
www.sozialstation-bruecken.de

Rettungsdienst/Krankentransport

DRK-Rettungswache Schönenberg-Kübelberg

Telefon 112



Verbandsgemeinde Oberes Glantal

Gemeinsame Veröffentlichungen und amtliche Bekanntmachungen



Hinweis für alle amtlichen Bekanntmachungen gemäß § 27 a VwVfG

Die öffentlichen bzw. ortsüblichen Bekanntmachungen sind im Internet auf unserer Homepage unter der Adresse www.vgog.de abrufbar

Stellenausschreibung

Die Verbandsgemeinde Oberes Glantal sucht ab sofort eine/n

Mitarbeiter/in (m/w/d)
im Fachbereich **Bauen und Umwelt -Sachgebiet Hochbau-**
(Vollzeit, unbefristet)

Ihr Aufgabengebiet umfasst folgende Schwerpunkte:

- Mitarbeit bei der Umsetzung kommunaler Hochbaumaßnahmen
- Mitarbeit bei der Unterhaltung gemeindlicher Gebäude und Einrichtungen
- Zuarbeit bei Ausschreibungsverfahren nach VOB, VOL und VgV und der Angebots einholung
- Mitwirkung bei der Abwicklung von Buchungs- und Zahlvorgängen für den Bereich Hochbau
- allgemeine Verwaltungs- und Archivierungsarbeiten, Schriftverkehr sowie Sitzungs-/Schriftführungsdienste

Wir suchen:

Wir suchen eine engagierte Persönlichkeit mit abgeschlossener Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten (möglichst mit einschlägiger Berufserfahrung, vorzugsweise in der Kommunalverwaltung), aber auch eine abgeschlossene Ausbildung in einem artverwandten oder dem Aufgabengebiet förderlichen Berufsbild ist denkbar.

Außerdem legen wir Wert auf

- ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit mit unterschiedlichen Nutzergruppen (intern und extern)
- Teamfähigkeit und Kollegialität
- selbständige und zuverlässige Arbeitsweise
- Erfahrungen mit kommunaler Gremienarbeit sind von Vorteil
- gute EDV-Kenntnisse (inkl. MS Office-Programme) sowie idealerweise Erfahrungen im Umgang mit GIS
- Aufgeschlossenheit für neue Technologien und Digitalisierung

Wir bieten

- eine vielseitige, interessante Tätigkeit
- eine unbefristete Vollzeitstelle
- die Vergütung erfolgt in Abhängigkeit der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 6 TVöD
- bedarfsorientierte Fort- und Weiterbildungsangebote
- flexible Arbeitszeiten im Rahmen unserer Gleitzeitregelungen
- die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen, wie zum Beispiel eine betriebliche Altersvorsorge
- umfangreiche Betriebliche Gesundheitsförderung

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Der Dienstort des Fachbereiches Bauen und Umwelt befindet sich derzeit in Waldmohr.

Bitte richten Sie Ihre aussagefähige Bewerbung bis spätestens 18.10.2021 unter Beifügung der üblichen Unterlagen an die

Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal
Fachbereich 1A.2 – Personal
Rathausstr. 8
66901 Schönberg-Kübelberg

oder per Email an

bewerbung@vgog.de

(bevorzugt als PDF).

Für Fragen steht Ihnen der Fachbereichsleiter, Herr Markus Bauer (Tel. 06373/504-180), gerne zur Verfügung.

Hinweis: Aus Kostengründen kann eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen grundsätzlich nicht erfolgen. Wir bitten daher keine Originale und keine Bewerbungsmappen oder Folien einzureichen. Die Verarbeitung der personenbezogenen Bewerbungsdaten richtet sich nach der DSGVO und dem Landesdatenschutzgesetz. Bewerbungen-, Vorstellungs- und Reisekosten werden nicht erstattet.

Schönberg-Kübelberg, 21.09.2021
gez. Christoph Lothschütz, Bürgermeister

BEKANNTMACHUNG

Am **Dienstag, den 05.10.2021, um 19:00 Uhr**, findet in der Turnhalle der IGS Schönberg-Kübelberg, St. Wendeler Straße 16, 66901 Schönberg-Kübelberg eine Sitzung des Verbandsgemeinderates der Verbandsgemeinde Oberes Glantal statt. Die Sitzung ist – mit Ausnahme der Tagesordnungspunkte 12, 13 und 14 – öffentlich.

Tagesordnung: öffentlich

1. Verpflichtung eines nachrückenden Ratsmitgliedes
2. Neubesetzung der Ausschüsse;
Nachwahl
 - a) eines Mitgliedes für den Haupt-, Finanz-, Bau- und Umweltausschuss, den Werk-ausschuss und den Fachausschuss Dorferneuerung sowie
 - b) eines stellvertretenden Mitgliedes für den Rechnungsprüfungsausschuss
3. Zwischenbericht der Verbandsgemeindewerke Oberes Glantal für die Betriebs-zweige Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung im Jahr 2021
4. Lüftungsanlagen in den Grundschulen; Beschränkte Ausschreibung und Vergabe
5. Grundschule Schönberg-Kübelberg;
Installation eines Sonnenschutzes an der Südseite des Gebäudes
6. Grundsatzbeschluss zur interkommunalen Zusammenarbeit und Übernahme der kommunalen Geschwindigkeitsüberwachung
7. Flächennutzungsplan, Landschaftsplan
8. Teiländerung des Flächennutzungsplanes der ehemaligen Verbandsgemeinde Glan-Münchweiler, Solarpark A 62 Oberes Glantal, Ortsgemeinden Hüffler, Quirm-bach, Rehweiler
Aufstellungsbeschluss
9. Generalsanierung Warmfreibad Waldmohr :
Entscheidung über die Variantenplanung
10. Freibad Waldmohr;
Vereinbarung mit der Stadt Waldmohr
11. Informationen;
 - a) Breitbandausbau - Glasfaserhausanschlüsse Grundschulen Schönberg-Kübel-berg und Waldmohr
 - b) Sonstiges
- nicht öffentlich**
12. Vergnügungssteuer
13. Vertragsangelegenheit
14. Schönberg-Kübelberg, Neubaugebiet Langgewanne - Los 2- Regenwasserkanal
Feuerbachstraße bis zum Kohlbach; Sachstand Baumaßnahme

Schönberg – Kübelberg, den 22. September 2021

gez. Christoph Lothschütz
-Bürgermeister -

Öffentliche Ausschreibung

Die Verbandsgemeinde Oberes Glantal mit Sitz in Schönberg-Kübelberg schreibt im Namen und im Auftrag der Ortsgemeinde Steinbach am Glan folgende Arbeiten auf Grundlage der VOB/A aus:

Spielplatz aller Generationen in der Ortsgemeinde Steinbach

- Lieferung und Montage/ Einbau von Spielgeräten -

Der vollständige Bekanntmachungstext ist veröffentlicht:

1. Submissionsanzeiger Schopenstehl 15, 20095 Hamburg
Fax 040/40194031
2. Subreport Postfach 910860, 51101 Köln
Fax 0221/9857866
3. bi, Bauwirtschaftliche Information Postfach 3407, 24033 Kiel
Fax 0431/5359225
4. Subreport ELVIS https://www.subreport.de/E96649245
5. Homepage: www.vgog.de
Rubrik: Aktuelles/Ausschreibungen

Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal
gez.: Lothschütz, Bürgermeister

BEWÄHRTES WEITERENTWICKELN

Rheinland-Pfälzische Museen treffen sich im Bergmannsbauernmuseum



Anfang September fand ein Workshop im Bergmannsbauernmuseum unter der Leitung von Herrn Dr. Eckhard Braun (Universität Koblenz-Landau), der Moderatorin Frau Elisabeth Portz-Schmitt und Teilnehmern von vier Museen aus Rheinland-Pfalz statt. Dabei waren Vertreter aus Annweiler, Bad Sobernheim, Bad Bergzabern und Breitenbach. Verbandsbürgermeister Herr Christoph Lothschütz erläuterte u.a. die Situation der verschiedenen Museen in der Verbandsgemeinde Oberes Glantal und deren Einbindung in das „begehbare Geschichtsbuch“.

Seit 2019 nimmt eine Gruppe aus den Reihen der christlichen Pfadfinder „Stamm Albert Schweitzer“ aus Breitenbach an dem Förderprogramm „Changemanagement – Museen im Wandel“ teil. Dieses Förderprogramm ist ein Projekt der Universität Koblenz-Landau, gefördert durch das Land Rheinland-Pfalz in Kooperation mit dem Rheinland-Pfälzischen Museumsverband, vertreten durch die Geschäftsführerin Frau Bettina Scheeder. Der Projektauftrag ist die Mitwirkung an der Aufgabe, das Museum im Wandel der Zeiten weiterzuentwickeln und zukunftsfähig aufzustellen. Das geschieht in Form von Workshops, an denen außer dem Bergmannsbauernmuseum noch sechs weitere Museen aus Rheinland-Pfalz beteiligt sind.

Die Schwerpunkte dieser Workshops sind der Austausch von Erfahrungen mit den anderen Museumsbetreibern, die Sammlung von Ideen für neue Präsentationsmöglichkeiten und die Stärkung der Kernkompetenzen vor Ort.

Bei der Begehung wurden die besonderen Stärken und Alleinstellungsmerkmale des Bergmannsbauernmuseum deutlich, zugleich wurden viele wichtige Anregungen gegeben, wie sich das Haus auf dieser Grundlage weiterentwickeln kann, um in veränderten Zeiten zukunftsfähig zu bleiben.

Für die Zukunftsfähigkeit des Museums ist nach Ansicht der Changemanagement-Gruppe eine stärkere Einbindung in die Verbandsgemeinde Oberes Glantal von entscheidender Bedeutung. Dazu gehört die engere Zusammenarbeit mit den anderen Museen und Kulturträgern in der Verbandsgemeinde im Rahmen einer kulturellen Identitätsbildung in der Region.

Das Projekt nimmt jetzt Fahrt auf, indem gemeinsam mit den Museen in Steinbach, Altenkirchen, Brücken und dem kulturhistorischen Verein „Gericht Kübelberg“ im Oktober diesen Jahres ein Arbeitstreffen im Bergmannsbauernmuseum stattfinden wird, bei dem die zukünftige Zusammenarbeit konkretisiert werden soll.



Gesundheitsförderung und Prävention für ältere Menschen im Landkreis Kusel

Ein Gemeinschaftsprojekt:



0.320 Entspannungskurs für Senior*innen 65plus und aktiv

Ob beruflich oder privat – häufig ist Stress nicht zu vermeiden. Kennen Sie das auch und möchten Sie erfahren, was Sie dagegen tun können und dabei verschiedene Entspannungsmethoden erlernen?

Die Übungen werden von Grund auf vermittelt, ebenso deren Hintergrund und Wirkung. Atemtechniken werden geübt, so dass das Körperbewusstsein insgesamt geschult wird. Das Programm beinhaltet:

- Autogenes Training
 - Progressive Muskelrelaxation
 - Fantasiereisen
 - Bewegungs- und Entspannungsmethoden
 - Aktive Entspannung durch Yoga und Qi Gong (altersgerecht und spaßgetrieben)
- Vorkenntnisse oder besondere Sportlichkeit sind nicht erforderlich. Sie sollten altersgerecht beweglich sein.

Bitte bringen Sie warme Socken, bequeme Kleidung, eine Decke, eine Iso- oder Yogamatte und eventuell ein Sitzkissen mit.

Leitung: Carmen Maier-Hettrich
Termin: 8 Nachmittage, 02.11.2021 - 21.12.2021
 Dienstag, wöchentlich, 16:30 - 18:00 Uhr
Ort: Rothenfeldschule, Bahnhofstraße 57b, 66914 Waldmohr
Kursgebühr: kostenfrei

0.321 Entspannungskurs für Senior*innen 65plus und aktiv

Leitung: Carmen Maier-Hettrich
Termin: 8 Nachmittage, 03.11.2021 - 22.12.2021
 Mittwoch, wöchentlich, 16:30 - 18:00 Uhr
Ort: Rothenfeldschule, Bahnhofstraße 57b, 66914 Waldmohr
Kursgebühr: Kostenfrei

Anmeldungen:

Sind Sie an einem der Kurse interessiert? Dann melden Sie sich doch an...! Anmelden können Sie sich über das Internetportal der Kreisvolkshochschule www.kvhs-kusel.de (Geschäftsstelle der KVHS, Lehnstraße 16, 66869 Kusel, Fax-Nr. 06381/91753099, Mail kvhs@kv-kus.de) oder schriftlich mit Anmeldeformular (Innen-seite Programmheft) bei der Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal.



Kreisvolkshochschule Kusel

Kurse die bald beginnen:



3.301 Kochen für ganze Männer

Wir lernen in dieser Kursreihe typischen Herbstgerichten kennen, die wir teilweise neu interpretieren. Auf dem Plan steht auch die Zubereitung von Fisch- und Wildgerichten und der Umgang mit diesen Produkten. Am letzten Kurstag wird gemeinsam unter Anleitung ein mehrgängiges Menü gekocht.

Achtung: Bitte Geschirrtücher mitbringen!

Hinweis Corona: Für diesen Kurs gelten die 3G-Regeln. Entsprechende Nachweise sind der Kursleiterin vorzulegen.

Leitung: Andrea Ecker
Termin: 4 Abende, 29.10.2021 - 19.11.2021, Freitag, wöchentlich, 18 - 21:30 Uhr
Ort: Rothenfeldschule, Bahnhofstr. 57b, 66914 Waldmohr, Schulküche
Kursgebühr: Gebühr: 65,50 € zzgl. Kosten für Lebensmittel (gültig von 8 bis 12 Teilnehmenden)

3.302 Entspannung mit Klangschalen

Nach einem anstrengenden Tag können Sie vom Stress keinen Abstand gewinnen? Sie suchen nach Ruhe und Entspannung, um „loslassen“ zu können und wissen nicht, wie? Dann ist dieser Kurs genau das Richtige für Sie. Gönnen Sie sich eine bewusste Auszeit vom Alltag. Durch Traumreisen mit Klangschalen lernt Ihr Körper zur Ruhe zu kommen. Die durch Klangschalen ausgelösten Klangwellen und Klänge breiten sich im Raum aus, werden vom Körper aufgenommen und können schnell zu einem tiefen Entspannungszustand führen. Bei Traumreisen werden Klangschalen (je nach Thema der Traumreise) mit weiteren Klanginstrumenten kombiniert und ergänzt. Lernen Sie die wohltuenden Schwingungen und Klänge der Klangschalen kennen. Lernen Sie, diese für sich selbst anzuwenden als kleine Auszeit vom Alltag.

Bitte mitbringen: Bequeme Bekleidung, eine Isomatte, eine Decke und evtl. kleine Kissen.

Leitung: Hans-Werner Hoffmann
Termin: 4 Abende, 04.11.2021 - 25.11.2021
 Donnerstag, wöchentlich, 19:00 - 20:30 Uhr
Ort: Rothenfeldschule, Bahnhofstraße 57b, 66914 Waldmohr
Kursgebühr: Gebühr: 24,50 € (gültig bis 12 Teilnehmende)

Anmeldungen:

Sind Sie an einem der Kurse interessiert? Dann melden Sie sich doch an...! Anmelden können Sie sich über das Internetportal der Kreisvolkshochschule www.kvhs-kusel.de (Geschäftsstelle der KVHS, Lehnstraße 16, 66869 Kusel, Fax-Nr. 06381/91753099, Mail kvhs@kv-kus.de) oder schriftlich mit Anmeldeformular (Innen-seite Programmheft) bei der Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal.

Ansprechpartner:

Bei Fragen bezüglich des Kursangebots, der Anmeldung und anderen Dingen können Sie sich sehr gerne direkt an die KVHS-Außenstelle in unserer Verbandsgemeinde wenden:

Herr Tobias Weber: 06373-504-201 oder t.weber@vgog.de
 Frau Isabelle Linn: 06373-504-125 oder i.linn@vgog.de
 Frau Mona Schuck: 06373-504-206 oder m.schuck@vgog.de

Das Fundamt Waldmohr meldet:

Im Bürgerbüro Waldmohr wurde ein Strickmütze (Fundort Waldmohr) als Fundsache abgegeben. Wer Eigentumsansprüche geltend machen kann, meldet sich bitte im Bürgerbüro Waldmohr der Verbandsgemeinde Oberes Glantal, Tel.: 06373/504-220 oder -221.

Erlebnispädagogik mit unseren neuen 5ern!

Am 20./21. September stand für die neuen Fünftklässler Erlebnispädagogik auf dem Programm als Ersatz für die coronabedingt ausgefallene Integrationsfahrt. Jeweils zwei Klassen fuhren gemeinsam mit ihren Klassenlehrer:innen mit dem Bus nach Oberthal. Dort wurden die Klassen von ausgebildeten Trainern des erlebnispädagogischen Zentrums (EPZ) betreut. Zunächst stand für eine Klasse drei Stunden Klettern am 10 m hohen Kletterturm des EPZ auf dem Programm. Dabei stand nicht nur das Klettern selbst im Vordergrund, sondern auch das gegenseitige Sichern und Anfeuern. Die andere Klasse war in dieser Zeit im anliegenden Wald unterwegs: nach einigen Kooperationsspielen lernten die Schülerinnen und Schüler viel über den Wald, folgten einem Bachlauf bis zu seiner Quelle, bemalten sich mit selbst gefundenen Rodelsteinen, bauten ein Waldsofa, uvm... Nach der sonnigen Mittagspause an der Grillhütte der Jugendherberge tauschten die beiden Gruppen, um 16.00 Uhr traten die erschöpften, aber zufriedenen Schülerinnen und Schüler wieder die Heimreise an.



Weniger Müll, mehr Natur!

Immer mehr achtlos weggeworfener Müll sammelt sich zurzeit entlang der Wanderwege.

Getränkeflaschen und -dosen, Zigarettenkippen, Verpackungsmüll, Hundekotbeutel, Papiertaschentücher und ganze „wilde“ Mülldeponien verunstalten unsere schöne Landschaft.



Diese Hinterlassenschaften sehen nicht nur unschön aus, sondern verschmutzen unsere Umwelt und stellen häufig eine Gefahr für wildlebende Tiere dar. Die Entsorgung

dieser arglos weggeworfenen Müllberge ist für die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden kostspielig und personell aufwendig. Achten Sie bitte bei Ihren Besuchen in der Natur darauf keinen Müll zurückzulassen. Müllvermeidung hilft nicht nur der Umwelt, sondern auch Wildtieren. Versuchen wir gemeinsam unsere schöne Natur sauber zu halten und nehmen Sie Ihren Müll wieder mit, ohne ihn auf dem vermeintlich einfachsten Weg in der Landschaft zu entsorgen. Handeln Sie eigenverantwortlich im Sinne einer nachhaltigen Umwelt!

Vielen Dank! Ihre Verbandsgemeinde Oberes Glantal

Angelfreunde Kohlbachtal Achtung!

Die für den 10.10.2021 geplante Jahreshauptversammlung, kann nicht stattfinden. Ein neuer Termin wird noch bekanntgegeben. Der Vorstand

Erster Streuobsttag der OGV's in der Verbandsgemeinde Oberes Glantal

Der erste Streuobsttag der Obst- und Gartenbauverein in unserer Verbandsgemeinde am 18. September war ein schöner Erfolg. Wochenmarkt und Sommergarten auf dem Waldmohrer Marktplatz boten ideale Voraussetzungen.



Foto: M.Meier

Bei schönem Wetter und einem vielfältigen Angebot war dies ein guter Start im Rahmen der Zusammenarbeit der Vereine. Nicht alle Vereine konnten mit Waren dabei sein, da die diesjährige Obsternte weniger gut ist. Jedoch besuchten die Mitglieder der Vereine den Markt. Eine Fortsetzung im nächsten Jahr ist geplant. Danke an Alle die dazu beigetragen haben.

Aktion „Spend-ein-Instrument“ Kinder für Musik begeistern



Viele Musikinstrumente lagen ungenutzt zu Hause, mit unserer Initiative werden wir sie wieder zum Klingen bringen und gleichzeitig helfen. Dafür wurde die Sammelaktion für Musikinstrumente ins Leben gerufen. Die Aktion wird von der Sonja und Bernhard Bauer-Stiftung und dem TRAFO-Projekt „Westpfälzer

Musikantenland“ zusammen mit dem Familienbeauftragten des Landkreises, Johannes Huber, durchgeführt. Die Schirmherrschaft für das Projekt hat Landrat Otto Rubly übernommen.

Am Sonntag, 10. Oktober wird auf dem Platz neben dem Diamantschleifermuseum in Brücken von 11:00-18:00 Uhr, dazu eine große Charity-Veranstaltung stattfinden. Eintritt frei – um Spenden wird gebeten

Die Instrumente werden vorgestellt und übergeben. Die Kinder haben die Möglichkeit, verschiedene Instrumente zu probieren. Aber natürlich können auch Erwachsene gegen eine Spende ein Instrument erwerben. Die Aktion dauert von 11 bis 18 Uhr und wird musikalisch von verschiedenen Musikgruppen begleitet.

Programm für die große Benefiz-Veranstaltung für die Flutopfer im Ahrtal:

Vorstellung der Instrumente durch die Musikschulen Plus und Fröhlich

Übergabe gespendeter Instrumente an Kinder

Instrumenten-Flohmarkt für Musiker, junge Bands, Sammler

Catering durch die örtlichen Vereine und Il Capriccio

Musikalisches Programm

11.00 h Matthias Stoffel (Piano), Sven Sommer (Bass) und Sängerin Joyce Jazz vom Feinsten

12.30 h Handvoll Blech, Brass Quintett aus der Region mit Auftritt der Zumba-Kids

14.00 h Sepp Stephan (Gitarre) und Frau Scotti (Violine) erklären Kindern die Instrumente

Auftritt von Schülern der Musikschule MSplus

15.00 h Bloos Blech, pälzer Bloosmusik mit Auftritt vom Kinderchor der GS Brücken und Schülern der Musikschule Fröhlich

16.30 Palatina Washboard Jassband

Old time Jazz mit der berühmten Formation um Franz Wosnitzka

Unterstützt von Volksbank KSK Trafo MSplus MS Fröhlich

Die bei der Aktion gesammelten Geldspenden werden je zur Hälfte für den Wiederaufbau des Kindergartens in Mayschoß an der Ahr und für eine Corona-Impfaktion an der Schule des Brücker Missionars Karl Schaarschmidt in Nairobi weitergegeben.



Altenkirchen

BEKANNTMACHUNG

Am **Donnerstag, den 07.10.2021, um 19:00 Uhr**, findet im Saal des Prot. Jugendheimes Im Staßweiler 2, 66903 Altenkirchen eine Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Altenkirchen statt.

Die Sitzung ist – mit Ausnahme des Tagesordnungspunktes 5 – öffentlich.

Tagesordnung:

öffentlich

1. Umbau Bushaltestelle L355;

Vorstellung der Planung

2. Sanierungsmaßnahme Hohlstraße, Pfützstraße und Bergstraße

3. Entlüftungsanlage in der Kindertagesstätte

4. Vorwegbeschlussfassung über die Festsetzung der Hebesätze der Grundsteuern A und B für die Jahre 2022/2023

nicht öffentlich

5. Niederschlagung von Forderungen

Altenkirchen, den 23. September 2021
gez. Manfred Geis, -Ortsbürgermeister -

Satzung über die Erhebung von Friedhofsgebühren der Gemeinde Altenkirchen/Pfalz vom 16. September 2021

Der Gemeinderat Altenkirchen/Pfalz hat in seiner Sitzung vom 26.08.2021 aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) und der §§ 16, 18 Abs. 3, 32 und 33 Abs. 1 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird.

§ 1

Allgemeines

Für die Benutzung der Einrichtung des Friedhofswesens und ihrer Anlagen werden Benutzungsgebühren erhoben. Die Gebührensätze ergeben sich aus der Anlage zu dieser Satzung.

§ 2

Gebührensschuldner

Gebührensschuldner sind:

- 1) bei Erstbestattungen die Personen, die nach § 9 Bestattungsgesetz verantwortlich sind und der Antragsteller,
- 2) bei Umbettungen und Wiederbestattungen der Antragsteller.

§ 3

Entstehung der Ansprüche und Fälligkeit

- 1) Die Gebührenschild entsteht mit der Inanspruchnahme der Leistungen nach der Friedhofssatzung, bei antragsabhängigen Leistungen mit der Antragstellung.
- 2) Die Gebühren werden innerhalb von 14 Tagen nach Bekanntgabe des Gebührenbescheides fällig.

§ 4

Inkrafttreten

- 1) Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.
- 2) Gleichzeitig tritt die Satzung über die Erhebung von Friedhofsgebühren vom 16.11.2020 außer Kraft.

Altenkirchen/Pfalz, den 16. September 2021

gez. Manfred Geis, Ortsbürgermeister

Anlage zur Friedhofsgebührensatzung

I. Reihengrabstätten

- 1) Überlassung einer Reihengrabstätte an Berechtigte nach § 2 Abs. 2 der Friedhofssatzung für Verstorbene
 - a) bis zum vollendeten 6. Lebensjahr 168,00 €
 - b) vom vollendeten 6. Lebensjahr ab 840,00 €
- 2) Überlassung einer Urnenreihengrabstätte an Berechtigte nach Nr. 1 500,00 €
- 3) Inanspruchnahme einer anonymen Urnenrasengrabstätte für die Dauer der Ruhezeit (inkl. Grabherstellung, Überlassung und Pflege) 380,00 €
- 4) Rasengrabfeld - Urnenreihengrabstätte (Die Anlegung, Pflege und Unterhaltung des Rasengrabfeldes, sowie die Entfernung eines Grabmals nach Ablauf der Ruhezeit, wird durch die Ortsgemeinde Altenkirchen/Pfalz vorgenommen.) 900,00 €
- 5) Baumurneneinzelgrab (Die Anlegung, Pflege und Unterhaltung des Baumfeldes wird durch die Ortsgemeinde Altenkirchen/Pfalz vorgenommen. Die Herstellung der Namensplakette, das Anbringen sowie die spätere Entfernung der Kennzeichnung ist inbegriffen) 900,00 €

II. Verleihung von Nutzungsrechten an Wahlgrabstätten

- 1) Verleihung des Nutzungsrechts an Berechtigte nach § 2 Abs. 2 der Friedhofssatzung für
 - a) eine Urnenwahlgrabstätte 700,00 €
 - b) Rasengrabfeld – Urnenwahlgrabstätte (Die Anlegung, Pflege und Unterhaltung des Rasengrabfeldes, sowie die Entfernung eines Grabmals nach Ablauf der Ruhezeit, wird durch die Ortsgemeinde Altenkirchen vorgenommen.) 1180,00 €
- 2) Verlängerung des Nutzungsrechts nach Buchst. a) bei späteren Bestattungen je Jahr für
 - a) eine Wahlgrabstätte in Breite, Urnenwahlgrabstätte 24,00 €
 - b) Verlängerung des Rechts nach Umwandlung einer Reihengrabstätte in eine Gemischte Grabstätte (je Jahr) 34,00 €
 - c) Rasengrabfeld – Urnenwahlgrabstätte (je Jahr) 40,00 €

III. Ausheben und Schließen der Gräber

Das Ausheben und Schließen der Gräber wird durch gewerbliche Unternehmen vorgenommen (ausgenommen sind anonyme Beisetzungen auf dem Rasengrabfeld und Baumurnen). Die hierbei entstehenden Kosten sind von den Gebührenschildnern als Auslagen zu ersetzen.

IV. Ausgraben und Umbetten von Leichen und Aschen

Das Ausgraben und Umbetten von Leichen und Aschen wird durch gewerbliche Unternehmen vorgenommen. Die hierbei entstehenden Kosten sind von den Gebührenschildnern als Auslagen zu ersetzen.

V. Kosten für Grabeinfassungen

Die Kosten für Grabeinfassungen betragen:

- a) für Reihengrabstätten 250,00 €
- b) für Urnenreihen- und Urnenwahlgrabstätten 180,00 €

VI. Benutzung der Leichenhalle/Einsegnungshalle

- 1) Für die Aufbewahrung einer Leiche bzw. Einsegnung 260,00 €

VII. Einebnungskosten

Bei Einebnung durch die Ortsgemeinde werden nachfolgende Pauschalen fällig:

- a.) Reihengrabstätte 210,00 €
- b.) Wahlgrabstätte in Breite 320,00 €
- c.) Kindergrabstätte 85,00 €
- d.) Urnengrabstätten (allgemeiner Friedhofsteil) 115,00 €

Die Kosten beinhalten die anfallenden Containerkosten.

VIII. Gebühren für besondere Leistungen

- 1) Für die Erteilung einer einmaligen Erlaubnis zur Verrichtung gewerbsmäßiger Arbeiten auf dem Friedhof 55,00 €

Hinweis gem. § 24 Abs. 6 Gemeindeordnung (GemO):

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der GemO oder auf Grund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn 1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder 2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Schönenberg-Kübelberg, den 16. September 2021

gez. Christoph Lothschütz, Bürgermeister

Breitenbach

Neuverpachtung der Gaststätte in der Schönbachtalhalle



Die Ortsgemeinde Breitenbach sucht ab dem 01.01.2022 einen Pächter (m/w/d) für das Speiserestaurant, das der Schönbachtalhalle angegliedert ist. Eine frühere Übernahme der Gaststätte ist in Absprache mit dem jetzigen Pächter und der Ortsgemeinde Breitenbach möglich.

Das Objekt bietet:

- Gastraum mit 70 Sitzplätzen
- große Sonnenterrasse mit ca. 48 Plätzen im Biergarten
- zwei Kegelbahnen - auch nutzbar als Nebenraum für Veranstaltungen mit bis zu 30 Personen
- Teilinventar in gutem Zustand vorhanden.

Die Bewirtschaftung der Gaststätte ist brauereigebunden. Neben dem Gaststättenbetrieb ist bei Bedarf die Bewirtung für stattfindende Veranstaltungen in der Schönbachtalhalle zu übernehmen. Bei Interesse senden Sie bitte Ihre Bewerbung mit Betreiberkonzept an die **Ortsgemeinde Breitenbach über Verbands-gemeinde Oberes Glantal Rathausstraße 8, 66901 Schöenberg-Kübelberg**. Für nähere Informationen zu dem Objekt und den Pachtbedingungen bzw. zur Vereinbarung eines Besichtigungstermins wenden Sie sich bitte an Herrn Ortsbürgermeister Johannes Roth, Breitenbach, Tel.: 0170 389 83 89, E-Mail: ortsbuergemeister@breitenbachpfalz.de.

Brücken

BEKANNTMACHUNG

Am **Donnerstag, den 07.10.2021, um 19:00 Uhr**, findet im Saal des Diamantschleifermuseums Hauptstraße 45, 66904 Brücken eine Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Brücken statt.

Die Sitzung ist – mit Ausnahme der Tagesordnungspunkte 7, 8, 9 und 10 – öffentlich.

Tagesordnung:

öffentlich

1. **Vorstellung des geplanten Netzausbaues durch die Deutsche Glasfaser in der Ortsgemeinde Brücken**
2. **Bekanntgabe des Prüfungsberichtes über die örtliche Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung der Gemeinde ab dem Jahr 2017 durch das Rechnungsprüfungsamt der Kreisverwaltung Kusel**
3. **Änderung der Verbandsordnung des Forstzweckverbandes Oberes Glantal**
4. **Grundstücksangelegenheiten**
- Verkauf Fl.St.Nr. 4720/1 (Kirchgasse 1)
5. **Installierung einer RLT Lüftungsanlage zur Verbesserung der Luftqualität in der kath. Kindertagesstätte St. Laurentius Brücken**
6. **Informationen**

nicht öffentlich

7. **Niederschlagung von Forderungen**
8. **Vertragsangelegenheit**
9. **Grundstücksangelegenheiten**
10. **Informationen**

Brücken, den 23. September 2021

gez. Pius Klein, -Ortsbürgermeister -

Umwelttag

Brücken macht mit!

Der Umwelttag findet am Samstag, den 02. Oktober 2021 statt. Hierzu treffen wir uns um 9 Uhr am Jugend- und Vereinshaus. Alle Vereine sowie Privatpersonen sind eingeladen, sich zu beteiligen.

Bitte an Handschuhe und Warnweste denken!

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Neuer Elternausschuss gewählt.

Am 22.09. hat der Kindergarten Brücken einen neuen Elternausschuss gewählt.

Der Ausschuss durfte nach dem neuen gute Kita Gesetz mit neun Personen besetzt werden. Alle neun Posten wurden vergeben.

Den Vorsitz übernimmt Holger Huber, als 2. Vorsitzenden wurde Steffen Ulrich gewählt. Isabell Gutwein übernimmt das Amt der Schriftführerin. Weiter wurden Dorothee Dahl, Jessica Ludes, Kerstin Schulz, Nadine Schröer, Nicole Ai und Samantha Becker in den Ausschuss gewählt.



Auf dem Bild fehlen: Jessica Ludes, Nadine Schröer und Steffen Ulrich

Dittweiler

Pressemitteilung, Neues aus dem Ortsgemeinderat Dittweiler.

Bekanntmachung gem. §41 Abs.5 GemO – Unterrichtung der Einwohner über die Ergebnisse der Ratssitzung sowie Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse. Der Ortsgemeinderat Dittweiler hat in seiner Sitzung am 15.09.2021 folgende Beschlüsse gefasst:

öffentlich

Reinigung und Patenschaft Kriegerdenkmal in Dittweiler

Die Ortsgemeinde beschließt, das Kriegerdenkmal durch den Verein „Marinekameradschaft Frankfurt-Ensdorf 1955 e.V.“ professionell reinigen und anschließend imprägnieren zu lassen.

Antrag des Obst- und Gartenbauvereins Dittweiler

Die beiden Apfelbäume können innerhalb der Weiheranlage gepflanzt werden und ein Findling mit der Erläuterung kann aufgestellt werden.

Die Pflege und die Ernte der Äpfel übernimmt der OGV Dittweiler.

Der genaue Standort wird mit dem OGV Dittweiler abgestimmt.

Umbau Kindergarten

Auf Grundlage des vorliegenden Vergabevorschlags wird der Auftrag zum Umbau der Regaltrennwände an die Firma Drum und Jung GmbH aus Altenkirchen vergeben. Die Auftragssumme beträgt 6.738,97 Euro (brutto).

Für die Gewerke Sanitärarbeiten, Fliesenarbeiten, Bodenbelag neuer Büroraum, Anpassungsarbeiten Heizung und Anpassungsarbeiten Elektro liegen noch keine Angebote vor. Für die Vergabe dieser Gewerke wird der Bürgermeister in Zusammenarbeit mit dem Ratsmitglied Karl Josef Fischer ermächtigt, die Aufträge an die jeweils wirtschaftlichste Bieterin zu erteilen.

Lüftungsanlage Kindergarten Blütenzauber Dittweiler

Der Ausschuss empfiehlt, das Ing. Büro CTI mit den Ingenieursleistungen gemäß vorliegender Honorarofferte zu beauftragen, die mit einer Summe von 16.351,61 Euro abschließt. Im Rahmen eines Stufenvertrages sollen vorerst die Leistungsphase 1 und 2 (Grundlagenermittlung und Vorplanung) (1.362,63 Euro brutto inkl. Nebenkosten) vergeben werden. Nach Erhalt des Zuwendungsbescheides sollen die Leistungsphase 3 bis 8 vergeben werden.

Der Ortsbürgermeister sollte ermächtigt werden, den Zuschussantrag auf Grundlage der Kostenschätzung des Ing. Büros CTI in Höhe von 78.000,00 Euro zu stellen.

Bei der Planung der Lüftungsanlage muss sichergestellt werden, dass eine CO₂-Konzentration in der Raumluft < 1.000 ppm eingehalten wird. Der vom Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung empfohlene Infektionsschutzzielwert von 800 ppm ist anzustreben. Zudem sind die Empfehlungen der Bundesregierung zum „infektionsschutzgerechten Lüften“ und die „SARS-CoV-2 Arbeitsschutzregeln“ (Fassung 07.05.2021) sowie die Arbeitsschutzrichtlinien ASR-A3-6 zu beachten.

I-Stockantrag Friedhof Dittweiler

Die Ortsgemeinde Dittweiler beauftragt das Ing. Decker aus Kusel, zur Erstellung der Un-

terlagen für den Investitionsstock, mit der Leistungsstufe 1-3. Die Honorarkosten belaufen sich auf 10.504,42 €/Brutto

Kerwe vom 23.10.2021 bis 25.10.2021

Nach eingehender Beratung wird entschieden, die Kerwe pandemiebedingt auch in diesem Jahr abzusagen.

Neue Homepage der Ortsgemeinde Dittweiler

Für den Kindergarten soll eine eigene Homepage erstellt werden. Kosten hierfür betragen ca. 500,- € (zzgl. MwSt) für die erstmalige Einrichtung sowie weitere 8,-€ (zzgl. MwSt) Hostingkosten im Monat.

Standort- und Gestaltungsvorschläge für Bänke entlang der Wanderwege der Ortsgemeinde Dittweiler durch die Ratsmitglieder

Ortsbürgermeister Winfried Cloß wird in Abstimmung mit den Ratsmitgliedern Karl Josef Fischer und Roger Becker ermächtigt, Angebote für entsprechende Bänke und Tische i.H.v. 4.000,00 € einzuholen und auch nach Eignung zu bestellen.

Information über eine getroffene Eilentscheidung (Übertragung Breitband auf den Landkreis)

Der getroffenen Eilentscheidung vom 05.07.2021 über die Übertragung Breitband auf den Landkreis wird zugestimmt.

Entscheidung über das Einvernehmen gem. § 36 BauGB

Die Ortsgemeinde erteilt das Einvernehmen gem. § 36 BauGB für den Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage auf den Flurstücken, 2247/4, 2277/6 und 2278/5, Gemarkung Dittweiler.

nicht öffentlich

Niederschlagung von Forderungen

Der Anspruch der Ortsgemeinde Dittweiler gegen einen Schuldner wird zeitlich unbefristet niedergeschlagen. Die Einziehung ist erneut zu versuchen, wenn sich Anhaltspunkte dafür ergeben, dass sie Erfolg haben könnte.

Dunzweiler

BEKANNTMACHUNG

Am **Montag, den 04.10.2021, um 16:30 Uhr**, findet, unter Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln, eine Sitzung des Bau- und Liegenschaftsausschusses der Ortsgemeinde Dunzweiler statt. Treffpunkt ist am Dorfgemeinschaftshaus, Schulstraße 10.

Die Sitzung ist – mit Ausnahme des Tagesordnungspunktes 4 – öffentlich.

Tagesordnung:

öffentlich

1. Wassergrabenarbeiten und Wegebaumaßnahmen „In der Schmalau“
2. Festlegung des Pflanzortes der beiden Korbinian-Bäume
3. Neuer Friedhof;
 - a) Anlegung neuer Einzelgräber und Einzelgräber mit Tieferlegung
 - b) Zustand der Friedhofswege
 - c) Errichten von Geländern/Handläufen

nicht öffentlich

4. Grundstücksangelegenheiten

Dunzweiler, den 23. September 2021

gez. Volker Korst

-Ortsbürgermeister -

Hinweis:

Beschränkung der Teilnehmerzahl

Die Ausschuss-Sitzung ist grundsätzlich öffentlich, sofern nicht gemäß § 35 Abs. 1 GemO aufgrund einer gesetzlichen Vorgabe, aus Gründen des Gemeinwohls oder wegen schutzwürdiger Interessen Einzelner die Nichtöffentlichkeit vorgesehen ist. Aus Gründen des Gesundheitsschutzes können jedoch aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie-Situation nur begrenzte Kapazitäten der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werden. Um die notwendigen Abstände zwischen den Teilnehmern gewährleisten zu können, ist die Besucherzahl daher begrenzt.

Mund-Nasen-Bedeckung

Während der gesamten Sitzung besteht Maskenpflicht.



**FÖRDERVEREIN DER FREIWILLIGEN
FEUERWEHR DUNZWEILER E.V.**

Einladung zur Mitgliederversammlung

Sehr geehrte Mitglieder, hiermit lade ich euch zur Mitgliederversammlung am **Freitag, den 22.10.2021 1900 Uhr** im Paul-Gerhardt-Haus ein. Am Eingang bitte die Hände des-

infizieren! Es besteht Maskenpflicht bis zum Sitzplatz!

Tagesordnung der Mitgliederversammlung

1. Begrüßung
 2. Totengedenken
 3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
 4. Abstimmung über die Geschäftsordnung
 5. Rechenschaftsberichte
 - a. des Vorsitzenden
 - b. der Kasse
 - c. der Kassenprüfer
 6. Entlastung des Vereinsvorstands
 7. Neuwahlen
 - a. 1. Vorstand
 - b. 2. Vorstand
 - c. Kassenwart
 - d. Schriftführer
 - e. Beisitzer (3 Stück)
 - f. Kassenprüfer
 - g. Delegierter KFV
 8. Termine 2021/22
 9. Sonstiges
- Wünsche und Anträge sind bis spätestens zum 07.10.21 schriftlich beim 1. Vorstand einzureichen. Über eine zahlreiche Teilnahme würde ich mich sehr freuen.

Neiheisel Markus
1. Vorstand



Kindertagesstätte „Die wilden Zwerge“ Stellenausschreibungen

Die Kommunale Kindertagesstätte „Die wilden Zwerge“ der Ortsgemeinde Dunzweiler sucht ab sofort eine/n

Mitarbeiter/in im Sozial- und Erziehungsdienst (m/w/d)

Es handelt sich um eine befristete Vertretungsstelle in Vollzeit.
Wir suchen eine zuverlässige Persönlichkeit mit erfolgreicher Berufsausbildung
- zum/zur Erzieher/in oder
- Sozialassistent/in oder
- Kinderpfleger/in.
Außerdem legen wir Wert auf Empathie- und Teamfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein, Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit sowie die Freude am Umgang mit Kindern.
Die Vergütung erfolgt nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVÖD) und beinhaltet alle im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen. Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Des Weiteren suchen wir eine

Aushilfs-Küchenkraft (m/w/d)

als flexible Urlaubs- und Abwesenheitsvertretung auf geringfügiger Basis. Wir wünschen uns eine engagierte Persönlichkeit mit Ordnungssinn und selbständiger Arbeitsweise. Idealerweise verfügen Sie bereits über eine Infektionsschutzbelehrung und Kenntnisse in Lebensmittelhygiene bzw. Sie bringen die Bereitschaft mit, die notwendigen Unterweisungen wahrzunehmen. Ihre Aufgaben sind insbesondere die Mittagessenverteilung und alle damit zusammenhängenden Aufräum-, Spül- und Reinigungsarbeiten.
Bitte bewerben Sie sich!
Bitte richten Sie Ihre Bewerbung bis spätestens 15.10.2021 unter Beifügung der üblichen Unterlagen an die

**Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal
Fachbereich 1A.2 – Personal
Rathausstr. 8, 66901 Schönenberg-Kübelberg**

oder per Email an

bewerbung@vgog.de

(bevorzugt als PDF).

Für Fragen steht Ihnen die Leiterin der Kindertagesstätte, Frau Klink (Tel. 06373/9918) gerne zur Verfügung.

Hinweis: Aus Kostengründen kann eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen grundsätzlich nicht erfolgen. Wir bitten daher keine Originale und keine Bewerbungsmappen oder Folien einzureichen. Die Verarbeitung der personenbezogenen Bewerberdaten richtet sich nach der DSGVO und dem Landesdatenschutzgesetz. Bewerbings-, Vorstellungs- und Reisekosten werden nicht erstattet.

Dunzweiler, im September 2021
gez. Volker Korst, Ortsbürgermeister

Umwelttag, Dunzweiler macht mit

Wann: 02. Oktober 2021 von 09:00 Uhr bis 12: Uhr oder länger

Treffpunkt: Dunzweiler Waldfestplatz

Bitte festes Schuhwerk, Arbeitshandschuhe und Warnweste mitbringen.

Nach der Sammlung, gibt es einen „Kleinen Imbiss“ und Erfrischungsgetränke. Wir hoffen auf rege Teilnahme.

Ihre Gemeindevertretung

Frohnhofen

Kochkurs im BGZ Frohnhofen

Am Donnerstag, den 07.10., findet um 19h00 unser 1. Kochkurs für 2021 statt. Thema ist „Kartoffelküche - gesund, modern und abwechslungsreich“, das uns Frau Daniela Hix näher bringt. Wie gehabt, gilt die 3G-Regel (entsprechende Nachweise sind vorzulegen), Maskenpflicht bis zum Platz; Desinfektionsmittel steht zur Verfügung. Kontaktdaten werden unter datenschutzrechtlichen Aspekten erhoben und behandelt.

Wir würden uns freuen, wenn recht viele Mitglieder die Gelegenheit nutzen, sich wieder einmal zu treffen. Natürlich können auch Interessierte vorbeischaun und sich informieren. Bitte unbedingt Teller und Besteck mitbringen! Anmeldung tel. bei Christine Nagel 06386-33 10 549 oder Petra von Ehr 06386-53 40, damit wir besser planen können.

Glan-Münchweiler

Pressemitteilung, Neues aus dem Ortsgemeinderat Glan-Münchweiler

Bekanntmachung gem. §41 Abs.5 GemO – Unterrichtung der Einwohner über die Ergebnisse der Ratssitzung sowie Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse.

Der Ortsgemeinderat Glan-Münchweiler hat in seiner Sitzung am 30.06.2021 folgende Beschlüsse gefasst:

öffentlich

Bebauungsplan Windkraft

Der Bau und Planungsausschuss empfiehlt dem Ortsgemeinderat den Beschluss zur Aufstellung eines Bebauungsplanes „Windkraft“ vom 15.08.2018 aufzuheben. Das Verfahren wird nicht weiterverfolgt.

Beratung und Beschlussfassung zum Abstimmungsverfahren Teilausbau B 423;

Gestaltung Bushaltestelle, Parkplatzausweisung und Bürgersteige

Der Ortsgemeinderat beschließt, den Vollausbau mit Tiefborden durchzuführen. Die Parkplätze sollen erst nach Fertigstellung der Straße eingezeichnet werden. Die Wartehalle der Bushaltestelle soll auf der gemeindeeigenen Fläche errichtet werden.

Beratung und Beschlussfassung zur weiteren Neugestaltung des Parks „Im Teich“

Der Ortsgemeinderat beschließt, den Grill sowie die Fitnessgeräte gemäß den Angeboten zu bestellen.

Beratung und Beschlussfassung zu einer forstwirtschaftlichen Maßnahme

Der Ortsgemeinderat Glan-Münchweiler ermächtigt den Ortsbürgermeister im Rahmen des Förderantrages zusätzliche Kosten aus dem Gemeindebudget bis zu 5.000 EUR freizugeben.

Beratung und Beschlussfassung zur Erteilung des Einvernehmens gem. § 36 BauGB bezüglich Aufstellung von drei Hochseecontainern

Der Ortsgemeinderat erteilt das Einvernehmen gem. § 36 BauGB für die Aufstellung von drei Hochseecontainern für den Ausschank einer Gastronomie im Außenbereich auf dem Flurstück 3132 in der Gemarkung Glan-Münchweiler.

Breitbandausbau: Übertragung der Aufgabe „Breitbandversorgung“ auf den Landkreis Kusel

Der Ortsgemeinderat erteilt seine Zustimmung, dass die Ortsgemeinde zur Beteiligung an dem kreisweiten Breitbandprojekt des Landkreises Kusel die Aufgabe des Breitbandausbaus gemäß § 67 Abs. 5 GemO für den Zeitraum des Projektes an die Verbandsgemeinde überträgt.

Der Ortsgemeinderat stimmt außerdem zu, dass die Verbandsgemeinde ermächtigt wird, den Landkreis Kusel mit der Durchführung des Breitbandprojektes zu beauftragen.

Beratung und Beschlussfassung zum Antrag der Prot. Kirchengemeinde wegen der Überlassung DGH

Der Gemeinderat beschließt die unentgeltliche Nutzung des DGH von der prot. Kirchengemeinde.

Beratung und Beschlussfassung zur Erteilung des Einvernehmens der Ortsgemeinde gem. § 36 BauGB zur Errichtung eines Wohn- & Geschäftshauses auf dem Fl.Nr. 3075/2

Der Ortsgemeinderat erteilt das Einvernehmen gem. § 36 BauGB zur Errichtung eines Wohn- und Geschäftshauses auf dem Flurstück 3075/2 in der Gemarkung Glan-Münchweiler.

Öffentliche Bekanntmachung

Der Ortsgemeinderat Glan-Münchweiler hat in seiner Sitzung vom 22.09.2021 folgende Beschlüsse über die Jahresrechnung für das Jahr 2017 gefasst:

1. Der Jahresabschluss 2017 der Ortsgemeinde Glan-Münchweiler wird mit folgenden Werten festgestellt:

Ergebnisrechnung:

Erträge	2.410.260,20 €
Aufwendungen	-2.758.800,63 €
Jahresfehlbetrag	-348.540,43 €

Finanzrechnung:

Einzahlungen	2.304.439,83 €
Auszahlungen	-2.808.155,23 €
Veränderung Finanzmittelbestand	-503.715,40 €

Bilanz:

Aktiva	10.071.197,72 €
Passiva	10.071.197,72 €

Kapitalrücklage unter Berücksichtigung

aller Ergebnisse: 1.944.672,64 €
2. Dem Ortsbürgermeister und den Beigeordneten der Ortsgemeinde Glan-Münchweiler sowie dem Bürgermeister und den Beigeordneten der Verbandsgemeinde wird Entlastung erteilt.

Die Jahresrechnung mit dem Rechenschaftsbericht und den sonstigen Anlagen liegt in der Zeit vom 04.10.2021 bis 13.10.2021 während der allgemeinen Öffnungszeiten bei der Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal, Rathausstraße 8, 66901 Schönenberg-Kübelberg, Zimmer S1-5.09, zur Einsichtnahme aus.

Schönenberg-Kübelberg, den 23.09.2021
gez. Lothschütz, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Der Ortsgemeinderat Glan-Münchweiler hat in seiner Sitzung vom 22.09.2021 folgende Beschlüsse über die Jahresrechnung für das Jahr 2018 gefasst:

1. Der Jahresabschluss 2018 der Ortsgemeinde Glan-Münchweiler wird mit folgenden Werten festgestellt:

Ergebnisrechnung:

Erträge	2.846.467,79 €
Aufwendungen	-3.051.481,88 €
Jahresfehlbetrag	-205.014,09 €

Finanzrechnung:

Einzahlungen	2.977.895,37 €
Auszahlungen	-2.874.746,99 €
Veränderung Finanzmittelbestand	103.148,38 €

Bilanz:

Aktiva	9.747.648,17 €
Passiva	9.747.648,17 €

Kapitalrücklage unter Berücksichtigung

aller Ergebnisse: 1.739.658,55 €
2. Dem Ortsbürgermeister und den Beigeordneten der Ortsgemeinde Glan-Münchweiler sowie dem Bürgermeister und den Beigeordneten der Verbandsgemeinde wird Entlastung erteilt.

Die Jahresrechnung mit dem Rechenschaftsbericht und den sonstigen Anlagen liegt in der Zeit vom 04.10.2021 bis 13.10.2021 während der allgemeinen Öffnungszeiten bei der Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal, Rathausstraße 8, 66901 Schönenberg-Kübelberg, Zimmer S1-5.09, zur Einsichtnahme aus.

Schönenberg-Kübelberg, den 23.09.2021
gez. Lothschütz, Bürgermeister

Gries

Landfrauenverein Gries

Nach der langen Pause beginnen die Landfrauen mit der neuen Saison am **Montag, den 4. Okt. 2021**. Wir treffen uns um 19.30 Uhr zum gemeinsamen Weißwurstessen im Bürger- und Vereinshaus „Alte Schule“. Das Team wünscht euch allen einen gemütlichen Abend.

Landfrauenverein Gries

Wanderung

Am **3. Okt. 2021, um 9.30 Uhr**, treffen sich die Wanderer des Pfälzerwaldvereins am Vereinshaus „Alte Schule“. Mit Pkw's fahren wir nach Sanddorf zum Restaurant „Schießhaus“. Dort beginnt unsere Wanderung rund um den Schloßberg. Die Wanderführung übernimmt Theo Blesinger. Die Strecke beträgt ca. 10 km.
Pfälzerwaldverein Gries

Henschtal

Pressemitteilung, Neues aus dem Ortsgemeinderat Henschtal.

Bekanntmachung gem. §41 Abs.5 GemO – Unterrichtung der Einwohner über die Ergebnisse der Ratssitzung sowie Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse.

Der Ortsgemeinderat Henschtal hat in seiner Sitzung am 06.09.2021 folgende Beschlüsse gefasst:

öffentlich

Wahl der/des 1. Beigeordneten, Ernennung ggf. Vereidigung und Einführung in das Amt Ortsbürgermeister Decklar bildet für die Wahl des ehrenamtlichen 1. Beigeordneten einen Wahlvorstand, dem folgende Personen angehören:

1. Ortsbürgermeister Roger Decklar als Vorsitzender und Wahlleiter
2. Ratsmitglied Dieter Decklar als Beisitzer
3. Ratsmitglied Berthold Drumm als Beisitzer
4. Martin Kuntz als Schriftführer

Wahl des 1. Beigeordneten

Für die Wahl des 1. Beigeordneten wird das Ratsmitglied Marco Decker vorgeschlagen und mit 6 Ja und 1 Nein Stimmen gewählt.

Ortsbürgermeister Decklar hat gem. § 36 Abs. 3 Nr. 1 GemO an der vorgenannten Wahl nicht teilgenommen.

Im Anschluss an die Wahl händigt Ortsbürgermeister Decklar dem 1. Beigeordneten Marco Decker die Ernennungsurkunde aus, vereidigt ihn und führt ihn in sein Amt ein. Über die Wahlhandlung und Ernennung wurden besondere Niederschriften gefertigt, die der Originalsitzungsniederschrift als Anlage beigelegt sind.

Henschtalhalle - Notfallbeleuchtung

Aufgrund des Zeitdrucks erteilt die Ortsgemeinde Henschtal den Auftrag für den Tausch der Akkus an die Firma Allenbacher. Da der Tausch der Akkus wohl alle 5 Jahre wieder anstehen könnte, soll für die Zukunft nach einer langfristigeren und kostengünstigeren Lösung gesucht werden. Herr Ortsbürgermeister Decklar soll mit der Verwaltung abklären, welche Alternativen es gibt.

Information über eine getroffene Eilentscheidung (Übertragung Breitband auf den Landkreis)

Der Ortsgemeinderat stimmt der getroffenen Eilentscheidung zu.

Information über eine getroffene Eilentscheidung (Rad- und Feldwegeausbau Brücken-Steinbach am Glan-Henschtal)

Der Ortsgemeinderat stimmt der getroffenen Eilentscheidung zu, dem Ingenieurbüro Decker den Auftrag für die Leistungsstufe 2 für den Rad- und Feldwegeausbau Brücken-Steinbach am Glan-Henschtal zu erteilen.

Forstangelegenheiten

Der Ortsgemeinderat beschließt, maximal 1800,00€ für die Aufforstung bereitzustellen. Herr Bonin wird für eine der nächsten Sitzungen entsprechende Angebote vorlegen und die Baumarten genauer benennen. Zudem stimmt der Ortsgemeinderat zu, dass in diesem Jahr nur Bäume gefällt werden sollen, um die Verkehrssicherungspflicht zu erfüllen.

Herschweiler-Pettersheim

Start der Waldgruppe

Am 01.09.2021 war es endlich soweit: Die Waldgruppe der Kita Regenbogen in Herschweiler-Pettersheim wurde eröffnet. Um den Kindern den Übergang von der Regel- in die Waldgruppe zu erleichtern, startet diese vorerst in den Räumlichkeiten der „StandortKita“. Mit viel Geduld und kleinen Schritten werden die Kinder langsam an den ganztägigen Aufenthalt im Freien herangeführt. Beispielsweise werden gemeinsam die Waldregeln besprochen, Rituale eingeführt und überlegt, was eigentlich in die Brotbox für den Wald gehört. Auch das Frühstück unter dem Tarp, welches vor Regen schützen soll, sowie das Händewaschen mit Lava-Erde will gelernt sein. All das wird nach wie vor auf dem Außengelände der Kita geübt und gefestigt, bevor es „ernst“ wird und sich die Waldgruppe mit vollgepackten Rucksäcken und Bollerwagen auf den Weg macht. Derzeit wird mittags, nach dem gemeinsamen Essen, auf Isomatten unter freiem Himmel mit einem Bilderbuch oder einer Massagegeschichte geruht.

Durch die informativen Gespräche mit dem Team der Wald-Kita Schönenberg-Kübelberg, ist uns der Start der neuen Gruppe sehr gut gelungen. An dieser Stelle nochmal ein herzliches Dankeschön an Christina Geimer-Junker und Mandy Döhler, dass sie sich in unserer Planungsphase die Zeit genommen haben, um unsere offenen Fragen zu beantworten und uns Einblicke in die bereits bestehenden Strukturen gewährten.



Mülltrennung

Das Friedhofsamt informiert über ordnungsgemäß zu entsorgenden Müll:

Die Nutzungsberechtigten der Grabstätten auf dem Friedhof der Ortsgemeinde Herschweiler-Pettersheim werden dringend gebeten, den bei der Grabpflege entstehenden Müll ordnungsgemäß zu trennen und zu entsorgen. Der nicht pflanzliche/organische Müll soll bitte in den ebenfalls bereitgestellten Restmüllbehälter entsorgt werden.

Leider kommt es immer häufiger vor, dass die Nutzungsberechtigten keine Trennung vornehmen und die Ortsgemeinde deswegen Mehrarbeit bei der Entsorgung leisten müssen. Wir bitten Sie, Ihrer Ortsgemeinde und der Umwelt zuliebe, eine Trennung bei der Müllentsorgung vorzunehmen.

Vielen Dank!

Ihre Friedhofsverwaltung

BEKANNTMACHUNG

Am **Donnerstag, den 07.10.2021, um 19:00 Uhr**, findet im großen Festsaal des Gemeinde- und Vereinshauses, Am Schäfergarten 12, 66909 Herschweiler-Pettersheim, unter Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln, eine Sitzung des Ortsmeinderates der Ortsgemeinde Herschweiler-Pettersheim statt.

Die Sitzung ist – mit Ausnahme der Tagesordnungspunkte 7, 8 und 9 – öffentlich.

Tagesordnung:

öffentlich

1. Information;

Die Einführung des flächendeckenden Straßenausbaubeitrages in RLP

2. Waldkita;

Baumpfleßmaßnahmen - Verkehrssicherungspflicht

3. Änderung der Verbandsordnung des Forstzweckverbandes Oberes Glantal

4. Entscheidung über das Einvernehmen gem. § 36 BauGB;

a) Bauvoranfrage zur Nutzung eines Wohn- u. Geschäftshauses

b) Bauvoranfrage zur Errichtung eines Wohnhauses

5. Verbesserung der Luftqualität in der Kindertagesstätte;

Einbau von RLT-Anlagen - beschränkte Ausschreibung und Vergabe

6. Informationen

nicht öffentlich

7. Niederschlagung von Forderungen

8. Personalangelegenheit

9. Informationen

Herschweiler-Pettersheim, den 23. September 2021

gez. Margot Schillo, -Ortsbürgermeisterin -

Hinweis:

Beschränkung der Teilnehmerzahl

Die Ratssitzung ist grundsätzlich öffentlich, sofern nicht gemäß § 35 Abs. I GemO aufgrund einer gesetzlichen Vorgabe, aus Gründen des Gemeinwohls oder wegen schutzwürdiger Interessen Einzelner die Nichtöffentlichkeit vorgesehen ist. Aus Gründen des Gesundheitsschutzes können jedoch aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie-Situation nur begrenzte Kapazitäten der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werden. Um die notwendigen Abstände zwischen den Teilnehmern gewährleisten zu können, ist die Besucherzahl daher begrenzt.

Mund-Nasen-Bedeckung

Während der gesamten Sitzung besteht Maskenpflicht.

Schwerpunktgemeinde Herschweiler-Pettersheim



Am 11. Sept. 2021 fand mit sehr gutem Zuspruch der 2. Dorfspaziergang im Bereich Wallheckstraße, Walleichstraße, Obergasse und Schäfergarten statt. Fast 20 Bürgerinnen und Bürger aus Herschweiler-Pettersheim haben über die baulichen Gegebenheiten, Spielplätze, Vorkaufsrechtsatzungen und Nutzung von privaten und öffentlichen

Grünflächen gesprochen. Potentiale mit aktuellen Defiziten wurden thematisiert. Erste Interessen zur Bildung von Arbeitsgruppen wurden bekundet. Anregungen kamen zur Mitarbeit in der bereits agierenden AG Naschobst, das entlang des Fuß- und Radweges nach Möglichkeit noch in diesem Herbst gepflanzt werden soll. Was die historische Entwicklung der Ortslage angeht werden Lagepläne aus dem 19. Jahrhundert evtl. Auskunft über offene Fragen geben. Ein ganz wichtiges Thema war die Jugend im Dorf, ihre Beteiligung an Aktionen, die Integration ins Dorfleben und die Übernahme von Aufgaben. Freudig gespannt sind die Bürgerinnen und Bürger auf die nächsten Termine der Dorfspaziergänge.

Angeboten wird **Samstag, der 9. Oktober, 14.00 Uhr** zur Begehung der nördlichen Hauptstraße, Friedhofstraße, Obere Friedhofstraße, Hohlstraße und Hahnenmühle. Dann am **Samstag, 16. Oktober, 14.00 Uhr** der Nordöstliche Teil der alten Ortslage mit Kirchenstraße, Eckstraße, Seiterstraße und Buchwaldstraße. In Neubaubereichen wird sich selten Handlungsbedarf abzeichnen.

Der Treffpunkt zu den Dorfspaziergängen ist jeweils der Dorfplatz. Im Anschluss an die Spaziergänge wollen wir die Erkenntnisse und Fragen bei einem Getränk wieder revue passieren lassen. Unabhängig von den Spaziergängen wird am 2. Donnerstag im Monat, am **14. Oktober um 16.00 Uhr** wieder ein Dorferneuerungsgespräch im Gemeinde- und Vereinshaus angeboten. Dabei kann es um Fragen gehen, die evtl. Zuschüsse betreffen oder auch Ideen zur Bildung von Arbeitsgruppen. Zu allen Veranstaltungen sind immer alle Bürgerinnen und Bürger aus Herschweiler-Pettersheim herzlich eingeladen.

Über Ihre Teilnahme freut sich der Ortsmeinderat, die Ortsbürgermeisterin und der Moderator

Vertretung Ortsbürgermeisterin

In der Zeit vom 01.10.-06.10.2021 und vom 08.10.-15.10.2021, werden die Amtsgeschäfte von dem Beigeordneten Herrn Volker Hopp, Tel. 06384-925491 und in der Zeit vom 16.10.2021-22.10.2021 von dem 1.Beigeordneten Herr Herbert Kurz, Tel. 06384-6954, übernommen.

SPENDE BLUT

BEIM ROTEN KREUZ

mit Terminreservierung

Nächster Blutspende-Termin:

Herschweiler-Pettersheim
Dienstag, 05.10.2021
von 17:00 bis 20:00 Uhr
Herzog-Christian-Schule
Am Sportplatz 10

Reservieren Sie sich jetzt Ihren Termin unter: www.spenderservice.net
 oder
<https://terminreservierung.blutspendedienst-west.de/m/herschw>



Infos und Termine rund um die Blutspende:

0800 11949 11 | www.blutspende.jetzt

[f /drk.blutspendedienst.west](https://www.facebook.com/drk.blutspendedienst.west) | [@ /drkbsdwest](https://www.instagram.com/drkbsdwest)



DRK-Blutspendedienst West

Sie erhalten das Amtsblatt nicht regelmäßig?

Melden Sie sich bei uns unter 0621 572498-40
wochenblatt-reporter.de/zustellung

Hüffler

13. HÜFFLER ZELTKERB
22.10. - 26.10.

2G-Regelung

Freitag 22.10.
Einlass 20 Uhr Eintritt 6€
Sergeant

Samstag 23.10.
Einlass 20 Uhr Eintritt 7€
PLUG-N

Sonntag 24.10.
Ab 13:00 Uhr
Kerweumzug
Straussredd
Die drei Ersche
Hunsrücker Spitzbuwe

Montag 25.10.
Ab 14 Uhr Sergeant
Ab 18 Uhr West
(bekannt von den Members)

Dienstag 26.10.
Ab 20 Uhr Kerwebeerdigung

ZUM DAMPFENDEN GAUL

Matzenbach

Pressemitteilung, Neues aus dem Ortsgemeinderat Matzenbach.

Bekanntmachung gem. §41 Abs.5 GemO – Unterrichtung der Einwohner über die Ergebnisse der Ratssitzung sowie Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse.

Der Ortsgemeinderat Matzenbach hat in seiner Sitzung am 07.09.2021 folgende Beschlüsse gefasst:

öffentlich

Baugebiet „Am Bahnhof“, Antragstellung auf Leistungen aus dem Investitionsstock 2022

Der Gemeinderat beschließt die Antragstellung auf Leistungen aus dem Investitionsstock 2022 für den Ausbau des Bahnhofvorplatzes in Matzenbach und ermächtigt die Ortsbürgermeisterin zur Antragstellung.

Verbesserung der Luftqualität in den Kindertagesstätten

Der Ortsgemeinderat beauftragt die Ortsbürgermeisterin sich mit dem Planungsbüro CTI in Verbindung zu setzen, um die Maßnahme zu besprechen und entsprechende Förderanträge zu stellen.

1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021

a) Beratung und Beschlussfassung über die Vorschläge aus der Beteiligung der Einwohner gemäß § 97 I GemO

b) Beratung und Beschlussfassung über die 1. Nachtragshaushaltssatzung und den 1. Nachtragshaushaltsplan

b) Der Gemeinderat stimmt der 1. Nachtragshaushaltssatzung sowie dem 1. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021 in der vorliegenden Fassung zu. Die Verwaltung wird beauftragt, alles Weitere zu veranlassen.

Information über eine getroffene Eilentscheidung (Übertragung Breitband auf den Landkreis)

Der Gemeinderat stimmt der Eilentscheidung der Ortsbürgermeisterin zu.

Zustimmung zur Annahme einer Spende gem. § 94 Abs. 3 GemO

Der Ortsgemeinderat stimmt der Annahme der Spende aus der Auflösung des Gesangsvereins „Harmonie“ Matzenbach in Höhe von 245,- € für die Kindertagesstätte zu.

Nanzdietschweiler

BEKANNTMACHUNG

Am **Mittwoch, den 06.10.2021, um 19:00 Uhr**, findet in der Ratsstube des Kurpfalzhauses, Hauptstraße 61, 66909 Nanzdietschweiler, unter Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln, eine Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Nanzdietschweiler statt.

Die Sitzung ist – mit Ausnahme des Tagesordnungspunktes 9 – öffentlich.

Tagesordnung:

öffentlich

1. Anfrage der Wählergruppe Reiß;
Information des Energieverbrauchs der Kurpfalzhalle
2. Antrag der Wählergruppe Reiß;
Zukunftsorientierung der Kita Nanzdietschweiler.
3. Bebauungsplan „Vor der Höllenhub Teil E“;
Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen gem. §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB
4. Beleuchtung Glan-Bliesweg; Auftragsvergabe
5. Änderung der Verbandsordnung des Forstzweckverbandes Oberes Glantal
6. Festsetzung des Gemeindeanteiles für die Erneuerung der Straßenbeleuchtung Katzenbacher Straße von Haus-Nr. 14 – 50
7. Lebenssturm am Naturerlebnispfad Nanzdietschweiler;
Gestaltung und Ausführungsplanung
8. Informationen
9. Niederschlagung von Forderungen

Nanzdietschweiler, den 23. September 2021
gez. Annette Filipiak-Bender, -Ortsbürgermeisterin -

Hinweis:

Beschränkung der Teilnehmerzahl

Die Ratssitzung ist grundsätzlich öffentlich, sofern nicht gemäß § 35 Abs. I GemO aufgrund einer gesetzlichen Vorgabe, aus Gründen des Gemeinwohls oder wegen schutzwürdiger Interessen Einzelner die Nichtöffentlichkeit vorgesehen ist. Aus Gründen des Gesundheitsschutzes können jedoch aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie-Situation nur begrenzte Kapazitäten der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werden. Um die notwendigen Abstände zwischen den Teilnehmern gewährleisten zu können, ist die Besucherzahl daher begrenzt.

Mund-Nasen-Bedeckung

Während der gesamten Sitzung besteht Maskenpflicht.

Ohmbach

Neues vom „Verzählches mit Kaffee un Küche“

Im September- „Verzählches“ wurde die Reiselust der Ohmbacher gleich am Eingang des Verzählches an einer großen Weltkarte deutlich. Mit jeder Pinnadel kam ein neuer Ort hinzu, den ein Ohmbacher oder eine Ohmbacherin in der Vergangenheit bereist hat. Dank des Förderprogramms der LAG Westrich und Leader konnte für das Projekt „Ohmbach gemeinsam“ ein Beamer angeschafft werden. Mit diesem sollte im letzten „Verzählches mit Kaffee und Küche“ eine Diashow alter Urlaubsfotos stattfinden. Eigentlich freut sich ja jeder über schönes Wetter. Doch die Sonne meinte es an diesem Tag besonders gut und die Räume des Heimat- und Kulturtreffs ließen sich nicht genügend abdunkeln. So wurden die Fotos nur am kleinen Bildschirm und ganz analog im Fotoalbum gezeigt. Die mitgebrachten Fotoalben wurden von Tisch zu Tisch gereicht und es wurde gesellig über alte Urlaubsgeschichten geplaudert.

Unser Oktober- „Verzählches“ findet am Donnerstag, den 7.10.2021 um 15 Uhr in der Unnerkerch statt. Wir dürfen das Team der Seniorenarbeit des Landkreises Kusel begrüßen. Die Gemeindegeschwester plus Stefanie Gluch und ihr Kollege Herr Urschel stellen uns ihre Arbeit vor.

Wer einen Fahrservice benötigt, kann sich gerne bei Tanja Otto 06386/ 5036 oder Ines Hoffmann 0157 777262156 melden.

Sanierungsmaßnahmen an der Friedhofshalle auf dem Bergfriedhof

Ohmbach. Liebe Bürgerinnen und Bürger, voraussichtlich im September 2021 werden die umfangreichen Sanierungsmaßnahmen an der Friedhofshalle auf dem Bergfriedhof beginnen. Die Arbeiten werden wohl bis mindestens November 2021 andauern, in dieser Zeit kann die Friedhofshalle leider nicht genutzt werden. Alternativ kann auf die Nachbargemeinden ausgewichen werden. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Mit freundlichen Grüßen

Gerhard Kauf, Ortsbürgermeister

Quirnbach

Pressemitteilung, Neues aus dem Ortsgemeinderat Quirnbach.

Bekanntmachung gem. §41 Abs.5 GemO – Unterrichtung der Einwohner über die Ergebnisse der Ratssitzung sowie Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse.

Der Ortsgemeinderat Quirnbach hat in seiner Sitzung am 14.07.2021 folgende Beschlüsse gefasst:

öffentlich

Breitbandausbau im Landkreis Kusel;

Übertragung der Aufgabe „Breitbandversorgung“ auf den Landkreis Kusel

Der Ortsgemeinderat erteilt seine Zustimmung, dass die Ortsgemeinde zur Beteiligung an dem kreisweiten Breitbandprojekt des Landkreises Kusel die Aufgabe des Breitbandausbaus gemäß § 67 Abs. 5 GemO für den Zeitraum des Projektes an die Verbandsgemeinde überträgt.

Der Ortsgemeinderat stimmt außerdem zu, dass die Verbandsgemeinde ermächtigt wird, den Landkreis Kusel mit der Durchführung des Breitbandprojektes zu beauftragen.

Beratung und Beschlussfassung im Rahmen des Jahresabschlusses 2017

Vollzug der §§ 110 ff. GemO; Prüfung und Feststellung des Jahresabschlusses 2017 der Ortsgemeinde Quirnbach sowie Entlastung der Ortsbürgermeisterin und der Beigeordneten der Ortsgemeinde Quirnbach und der Verbandsgemeinde

- Bekanntgabe des Rechenschaftsberichts
 - Bericht über die Rechnungsprüfung
 - Beschlussfassung über die Feststellung des Jahresabschlusses
 - Beschlussfassung über die Entlastungserteilung
- c) Der Gemeinderat stellt den Jahresabschluss mit einer Bilanzsumme von 3.807.347,71 € fest.
- d) Der Gemeinderat stellt die Entlastung für die Ortsbürgermeisterin Stefanie Körbel sowie für Ulrike Becker und die Verbandsgemeindeverwaltung fest.

Beratung und Beschlussfassung im Rahmen des Jahresabschlusses 2018

Vollzug der §§ 110 ff. GemO; Prüfung und Feststellung des Jahresabschlusses 2018 der Ortsgemeinde Quirnbach sowie Entlastung der Ortsbürgermeisterin und der Beigeordneten der Ortsgemeinde Quirnbach und der Verbandsgemeinde

- Bekanntgabe des Rechenschaftsberichts
 - Bericht über die Rechnungsprüfung
 - Beschlussfassung über die Feststellung des Jahresabschlusses
 - Beschlussfassung über die Entlastungserteilung
- c) Der Gemeinderat stellt den Jahresabschluss mit einer Bilanzsumme von 3.697.531,38 € fest.
- d) Der Gemeinderat stellt die Entlastung für die Ortsbürgermeisterin Stefanie Körbel sowie für Armin Leixner und die Verbandsgemeindeverwaltung fest.

Kerwe

Der Gemeinderat beschließt die Kerwe, in Form eines Kerwebiergartens (Bewirtung etc. durch Herrn Gassner) und mit einem Imbissstand zu veranstalten.

nicht öffentlich

Niederschlagung von Forderungen

Der Ortsgemeinderat beschließt, Ansprüche der Ortsgemeinde gegen Schuldner niederzuschlagen.

Schönenberg-Kübelberg

Kultur- und Heimatverein Sand e.V. „NETTO“-Vereinspenden-Aktion: Mit Pfanderlös und Aufrunden bis 13. November die KuH-Faschingsgarden unterstützen!

Der „NETTO“-Markt Schönenberg unterstützt die Sänner Faschingsgarden mit einer Spendenaktion: Vom 4. Oktober bis 13. November gehen Kassen- und Pfandspenden im Netto-Markt Schönenberg (Miesauer Straße 85) als Spende an den Kultur- und Heimatverein Sand (KuH), der damit dann die Sänner Faschingsgarden mit neuen Kostümen ausstatten will. Die Aktion findet im Rahmen der bundesweiten „Vereinspende“-Aktion von Netto statt, für die sich der KuH qualifizieren konnte.

Und so kann man bis 13. November die KuH-Faschingsgarden im Netto-Markt ganz einfach unterstützen:

- Spende Deinen Pfandbetrag nach Abgabe am Pfandautomat mit einem Klick auf den Spenden-Button direkt an die KuH-Faschingsgarden.
- oder:
- Mit den beiden Worten „Einfach aufrunden“ wird Dein Einkaufsbetrag an der Kasse auf den nächsten 10-cent-Betrag aufgerundet: Die Differenz geht ebenso automatisch direkt weiter an die KuH-Faschingsgarden.

Die Spenden dienen der Neuausstattung von Kostümen der Sänner Faschingsgarden und sollen bis zu den beiden geplanten Prunksitzungen am 4. und 5. Februar angeschafft werden. Übrigens: Mädchen ab 5 Jahren (Ziegebergzwerge) bzw ab 10 Jahren (Junioren- bzw. Aktivengarde), die selbst gerne mal in einer Garde aktiv sein möchten, können sich an Melanie Stoll wenden (Tel. 0151/53621595). Infos auch unter www.kuh-sand.de/tanzen

Landfrauen Ortsverein Schönenberg-Kübelberg

Am 07. Oktober 2021 um 16:00 Uhr laden wir alle Interessierte zum Vortrag „Patientenverfügung“ nach Sand ins Bürgerhaus ein. Es referiert für uns Herr Matthias Becker vom AWO Betreuungsverein Kusel. Anmeldungen an E. Deckarm, Tel: 06373-20603 oder per Mail an elke.deckarm@gmx.de, Gäste zahlen 5 Euro, für Mitglieder kostenfrei.

Die Vorstandschaft

Es gelten die 3G-Regeln und die Maskenpflicht

Nachbarschafts Kochen

Unter fachlicher Anleitung und in froher Gemeinschaft gesund kochen und genießen

Offenes Angebot für Teilnehmer ab 60 Jahre

Beginn 1. September 2021

Jeden 1. Mittwoch im Monat von 10- 13 Uhr
Schulstr. 10, 66901 Schönenberg-Kübelberg

Anmeldung bis spätestens Freitags davor
bei Sonja Kizler 06373-8969111

Bei Bedarf fährt der Bürgerbus
Es gelten die aktuellen Coronabedingungen

Wir freuen uns auf euch:
Rosalinde Neiheisel (Ernährungsscoach)
Dorie Galle und Sonja Kizler

Ev. Christusgemeinde
Schönenberg-Kübelberg



Projekte für Kinder zwischen 6 und 10 Jahre

Dienstag, 12. Oktober: Wir basteln eine Futterstelle für Vögel, 2 € 14.00 – 18.00 Uhr

Vom 18. Oktober bis 22. Oktober 2021 findet unser Herbstferienprogramm statt. Achtung: für alle Projekte, sowie für das Ferienprogramm gilt eine Anmeldepflicht. Anmeldung: Im JUZ Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitags von 15:00 bis 19:00 Uhr, Tel: 06373/892915 Mail: sk@juz.vgog.de

Herbstferienprogramm 2021

11.10.2021-15.10.2021

Für Kinder und Jugendliche ab 12 Jahre

Montag: 11.10.2021 bis Mittwoch: 13.10.2021 jeweils von 13.00-16.00 Uhr
Auf vielfachen Wunsch werden wir, um den Außenbereich des Jugendzentrums gemütlicher zu gestalten, Pallettenmöbel bauen und eine gemütliche Lounge mit Deko entwerfen. Wir hobeln, streichen, sägen und schrauben.

Donnerstag: 14.10.2021; 7.00 Uhr – 20.00 Uhr: Eintritt 54,50 Euro
Phantasialand wir kommen!!!! Der Freizeitpark in Brühl bei Köln wartet mit ausgezeichneten Achterbahnen und Attraktionen auf uns.

Freitag: 15.10.2021, 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Einweihung unserer „Wohlfühlounge“. Wir grillen, mixen Cocktails und genießen unseren neu entstandenen Wohlfühlplatz.

Anmeldeschluss ist der 08. Oktober 2021

Anmeldung im Jugendzentrum der Ortsgemeinde: Do. und Fr. zwischen 15.00 Uhr und 19.00 Uhr. Wir freuen uns auf ein schönes Herbstferienprogramm 2021

Das Team vom JUZ

Jugendzentrum, Saarbrücker Str. 121, 66901 Schönenberg-Kübelberg Tel.: 06373-892915, eMail: sk@juz.vgog.de

Träger: OG Schönenberg-Kübelberg
Vertr. durch Ortsbürgermeister Thomas Wolf und Beigeordneter Harald Schöfer

Projekte für Kinder zwischen 6 und 10 Jahre**Dienstag, 09. November: Fitness für Kids & Teens**

Treffpunkt bei TTC Sand, Vereinshaus auf dem Ziegelberg 16.30 – 18.00 Uhr

Dienstag, 16. November: Wir fahren nach Mehlingen ins YABADOO

-Indoorspielplatz- 8,- Euro, 14.00 – 18.30 Uhr

Dienstag, 23. November: Wir basteln Schaukelschafe und Mäuse

2,- Euro, 15.00 – 18.00 Uhr

Dienstag, 30. November: Wir basteln mit Waldmaterialien

2,- Euro, 15.00 – 18.00 Uhr

Dienstag, 07. Dezember: Wir backen Weihnachtsplätzchen

2,- Euro, 15.00 – 18.00 Uhr

Dienstag, 14. Dezember: Wir gießen Kerzen

2,- Euro, 15.00 – 18.00 Uhr

Dienstag, 21. Dezember: Wir basteln Geschenke und Weihnachtskarten

2,- Euro, 15.00 – 18.00 Uhr

Achtung: für alle Projekte gilt eine Anmeldepflicht.**Anmeldung:** donnerstags und freitags von 15:00 bis 19:00 Uhr

Tel: 06373/892915

Jugendzentrum Ortsgemeinde Schönenberg-Kübelberg, Saarbrückerstr. 121

Herbstferienprogramm 2021 18.10.2021-22.10.2021**Für Kinder zwischen 6 und 10 Jahre****Montag: 18.10.2021, 13.00-16.00 Uhr**

Zum Wochenauftritt wird es sportlich: mit ganz viel Spaß dürft ihr heute mit Ilona vom TV Kübelberg spielerisch laufen lernen. Treffpunkt ist der Pausenhof der Grundschule in Schönenberg-Kübelberg. Bitte an wetterangepasste Sportkleidung und an genügend Getränke denken.

Dienstag: 19.10.2021, 13.00-16.00 Uhr

Erlebnistag auf dem Bauernhof der Familie Mayer. Lasst euch überraschen! Treffpunkt ist der Mayerhof in Sand in der Miesauerstraße 46.

Mittwoch: 20.10.2021; 13.00-16.00 Uhr

Heute trifft ihr erneut auf Ilona zum zweiten Teil „spielerisch laufen lernen“. Denn laufen kann man immer und überall! Treffpunkt ist auch hier der Pausenhof der Grundschule in Schönenberg-Kübelberg.

Donnerstag: 21.10.2021; 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Ab zum Bowling in die Bowling-Arena nach Zweibrücken. Treffpunkt ist am Jugendzentrum in Schönenberg-Kübelberg.

Freitag: 22.10.2021, 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Vollenden werden wir das Ferienprogramm mit einer Waldralleye auf dem neuen Waldelebnispfad. Auch hier bitte an wettergerechte Kleidung und genügend Getränke denken.

Anmeldeschluss ist der 08. Oktober 2021

Anmeldung im Jugendzentrum der Ortsgemeinde: Do. und Fr. zwischen 15.00 Uhr und 19.00 Uhr. Wir freuen uns auf ein schönes Herbstferienprogramm 2021

Das Team vom JUZ

Jugendzentrum, Saarbrücker Str. 121, 66901 Schönenberg-Kübelberg Tel.: 06373-892915, eMail: sk@juz.vgog.de

Träger: OG Schönenberg-Kübelberg

Vertr. durch Ortsbürgermeister Thomas Wolf

und Beigeordneter Harald Schöfer

Unsere zusätzlichen wöchentlichen Angebote sowie Fahrten und Events im September und Oktober Kalenderwoche 38 (20. September – 26. September)

- Wir rösten Marshmallows und Stockbrot auf unserer selbstgebauten Grillstelle

Kalenderwoche 39 (27. September – 3 Oktober)

- In dieser Zeit gibt es Crêpes in verschiedenen Variationen mit Zimt, Zucker, Nutella, Bananen usw. - jeder nach eigenem Geschmack.

Kalenderwoche 40 (4. Oktober – 10. Oktober)

- Wir machen Slime nach unseren Spezialrezept.

Kalenderwoche 41 (11. Oktober – 17. Oktober - 1. Herbstferienwoche)

- Action - Übernachtungsparty

- Fahrt zur Tierauffangstation

- E-Bike Tour mit Lost-Places-Special

Kalenderwoche 42 (18. Oktober – 24. Oktober - 2. Herbstferienwoche)

- In dieser Zeit ist das Jugendhaus wieder ganz normal für euch geöffnet.

Tolle Specials warten auf euch. Vorbeikommen und mitmachen!

Kalenderwoche 43 (25. Oktober – 31. Oktober)

- Der Wahnsinn geht weiter – Wir machen Slime 2.0 mit tollen Spezialeffekten.

Hier ist eure Kreativität gefragt.

Das ist immer möglich im JUZ: Unsere Öffnungszeiten:

- Mit Freunden treffen Montag bis Donnerstag

- Im Internet surfen von 15:00 Uhr bis 19:30 Uhr

- Chillen auf XXXL Hängematten Freitag schon ab 13:00 Uhr

- Playstation 4 Bewerbungen und Beratungen

- Tischtennis auch morgens und nachmittags

- Billard, Dart, Kicker nach Vereinbarung möglich!

- Lecker grillen in unserem Außenbereich

- Toller Outdoor-Lounge-Bereich

- Und vieles mehr...

Freitags schon ab 13 Uhr geöffnet! Alle ab der 5. Klasse sind willkommen!**Alle Spiele kostenlos!**

Sänner Kerb
8. - 11. Oktober

Mehr Infos zu Programm & Hygieneregeln:
www.saenner-kerb.de

Hinweis: Kinder & Jugendliche benötigen KEINEN 3-G-Check
Im Übrigen gelten die am Veranstaltungstag bestehenden Hygiene- und Abstandsregeln!

Rund ums SPORTHEIM (Mühlauweg 1)	
Freitag, 8. Oktober ab 11 Uhr: SCHLACHTFEST (im Gastraum am Platz & To Go)	Innen mit 3-G-Check
Samstag, 9. Oktober ab 12:30 Uhr: FUSSBALLSPIELE (Jugend & AH) anschließend abends: KERWEMUSIK mit MARCO EIFLER	Mit 3-G-Check
Rund ums VEREINSHAUS (Ziegelberg 34)	
Sonntag, 10. Oktober ab 14 Uhr: KERWEREDD & KERWEMUSIK	Im Zelt mit 3-G-Check
Montag, 11. Oktober ab 12 Uhr: KERWE-FRÜHSTART ab 15 Uhr: FRÜHSCHOPPEN mit LIVEMUSIK	Im Zelt mit 3-G-Check

Endlich wieder miteinander feiern: Sänner Kerb vom 8.-11. Oktober

Im Rahmen der geltenden Hygieneregeln wieder miteinander feiern und die Kerb hochleben lassen: Unter diesem Motto findet vom 8. – 11. Oktober die Sänner Kerb statt. Es laden ein der SV Sand, der KuH Sand und der TTC Sand.

Los geht's am Freitag, 8. Oktober ab 11 Uhr mit einem zünftigen Schlachtfest im Sportheim des SV Sand. Dabei kann man sowohl am Platz essen als auch Essen „to go“ mit nach Hause nehmen. Vorbestellungen sind nicht notwendig, vor Ort findet nach den aktuell gültigen Regeln allerdings ein 3-G-Check (Geimpft, Genesen oder Getestet) sowie eine Kontakterfassung statt. Dies gilt im Grundsatz aktuell bei allen Veranstaltungsarten über die Kerbe.

Am Samstag, 9. Oktober lädt der SV Sand ab 12:30 Uhr zu den Kerwespielen der Jugend und AH ein, im Anschluss findet dann rund ums Sportheim ein Kerweabend des SV Sand mit Livemusik statt.

Sonntag und Montag verlagert sich das Kerwegeschehen dann vor das Vereinshaus auf den Ziegelberg: Sonntags freuen wir uns mit der Straußjugend dann endlich wieder auf einen Umzug durch das Dorf, die Kerweredd und die drei Ersche mit Live-Musik. Montags folgt dann ab 12 Uhr ein Kerwe-Frühstart, der dann nachmittags nahtlos in den Frühschoppen mit Live-Musik übergeht. Auf dem Ziegelberg erwartet die Gäste dabei Sonntags und Montags in einem Kerwe-Zelt ein kulinarisches Angebot mit Essen und Getränken. Für die kleine Kerwegäste sind Schausteller mit „Schnäages“ und „Reitschul“ vor Ort.

Auf geht's also zur Sänner Kerb vom 8.-11. Oktober.

Kinderknigge erobert die 2. Klasse der Grundschule in Schönenberg-Kübelberg

Bereits im letzten Schuljahr absolvierten die Schüler der 2. Klasse erfolgreich in Zusammenarbeit mit der Ganztagschule, dem SV Sand und dem Jugendzentrum der Ortsgemeinde Schönenberg-Kübelberg, ihren Kinderknigge-Kurs mit abschließender Urkunde. Daher ist das Projekt dieses Jahr pünktlich zum Schulbeginn erneut gestartet und das „goldene Lächeln“ kehrt zurück an die Schule.

Mit einer Geschichte über die Zeitreise des Steinzeitmuffels, der mit Hilfe eines magischen Steins des Opas vom Neandertal ins „Jetzt“ katapultiert wird, startete das Knigge Projekt. Die Kinder werden spielerisch dazu animiert, zusammen mit der schlauen Fledermaus Flitzi herauszufinden, was im Alltag im Umgang miteinander wichtig ist. Denn der Steinzeitmuffel ist wie alle Neandertaler richtig muffelig.

Wir erarbeiten gemeinsam, wie man sich und andere vorstellt, was Höflichkeit bedeutet: zum Beispiel „Bitte“ und „Danke“ sagen, Siezen oder Duzen, wie man einen Streit klärt und was Teamfähigkeit und Toleranz bedeuten. Im Rahmen des Projekts wird gebastelt, Lernspiele durchgeführt und die Alltagssituationen werden nachgespielt, um die Schüler selbstbewusst zu machen.

So werden die Schüler der zweiten Klasse des Schuljahres 2021/2022 ebenfalls richtige

„Kniggsianer“. Zum erfolgreichen Abschluss des Programms werden die Kinder mit einem gemeinsamen Essen im Restaurant und einer Urkunde belohnt.

Wir bedanken uns beim Landkreis Kusel, welcher uns die finanzielle Förderung über das Bundesprogramm „Demokratie leben!“ ermöglicht hat.



Weinfest beim TuS Schönenberg

Endlich!!! Nach einem Jahr Corona-bedingter Pause findet dieses Jahr wieder unser Weinfest statt. Am Samstag, 16.10.2021 um 19 Uhr öffnet das Weindorf in der Halle des TuS Schönenberg seine Tore. Deutsche und internationale Weine sowie unsere bekannten Speckwaffeln und andere Leckereien laden zum Verweilen ein. Für musikalische Unterhaltung ist ebenfalls gesorgt. Es gelten die zu diesem Zeitpunkt gültigen Corona-Vorschriften, der Eintritt erfolgt nach der 3-G-Regelung. Um lange Wartezeiten am Eingang aufgrund der notwendigen Kontaktdatenerfassung zu vermeiden, werden am Sonntag, 10.10.2021 von 16 bis 18 Uhr sowie am Mittwoch, 13.10.2021 von 17 bis 18 Uhr, in der Wirtschaft des TuS Schönenberg Eintrittskärtchen ausgegeben, die mit den Kontaktdaten ausgefüllt am Veranstaltungsabend wieder mitzubringen sind, sowie nach den 3-Gs gefragt.

Steinbach

Neues aus dem Ortsgemeinderat Steinbach am Glan

Bekanntmachung gem. §41 Abs.5 GemO – Unterrichtung der Einwohner über die Ergebnisse der Ratssitzung sowie Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse.

Der Ortsgemeinderat Steinbach am Glan hat in seiner Sitzung am 26.08.2021 folgende Beschlüsse gefasst:

öffentlich

Haushaltssatzung und Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2021/2022

- a) Beratung und Beschlussfassung über die Vorschläge aus der Beteiligung der Einwohner gemäß § 97 Abs. 1 GemO
- b) Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan
- b) Der Gemeinderat stimmt der Haushaltssatzung sowie dem Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2021 und 2022 in der vorliegenden Fassung zu. Die Verwaltung wird beauftragt, alles Weitere zu veranlassen.

Verbesserung der Luftqualität in der Kindertagesstätte

Einbau von RLT-Anlagen

Der Ortsgemeinderat beschließt das Ing. Büro CTI mit den Ingenieurleistungen gemäß vorliegender Honorarofferte zu beauftragen, die mit einer Summe von 10.638,77 € abschließt. Im Rahmen eines Stufenvertrages werden vorerst die Leistungsphasen 1-2 (Grundlagenermittlung und Vorplanung) (886,57 € brutto, inkl. Nebenkosten) vergeben. Nach Erhalt des Zuwendungsbescheides werden die Lph. 3 bis 8 vergeben. Der Ortsbürgermeister wird ermächtigt, den Zuschussantrag auf Grundlage der Kostenschätzung des Ing. Büros CTI in Höhe von 95.000,00 € zu stellen.

nicht öffentlich

Niederschlagung von Forderungen

Der Ortsgemeinderat beschließt, Ansprüche der Ortsgemeinde gegen Schuldner niederzuschlagen.

Grundstücksangelegenheiten

Der Ortsgemeinderat beschließt zustimmend in Grundstücksangelegenheiten.

Besuch aus Dahn im Jüdischen Museum

Am 19. September 2021 war eine Abordnung des Stadtrates aus Dahn gemeinsam mit dem Lokalhistoriker Otmar Weber zu Gast im Jüdischen Museum in Steinbach am Glan. Auf Betreiben des gebürtigen Nanzdietschweilerers Weber, der als jüdisches Gedäch-

nis des Wasgau gilt und unermüdlich gegen das Vergessen kämpft, trägt sich seine jetzige Heimatstadt mit der Absicht ein Jüdisches Museum einzurichten. Hierfür bestehe im Bereich von Dahn und Umgebung ein riesiges Potential, so Weber. Nach Aussage von Stadtbürgermeister Holger Zwick habe der Stadtrat Dahn bereits einstimmig einen Grundsatzbeschluss zur Errichtung eines Jüdischen Museums gefasst. Es gehe bei dem Besuch in Steinbach am Glan darum, sich einen Einblick zu schaffen, wie ein solches Themenmuseum aussehen könnte. Der 1. Vorsitzende des Heimatvereins Steinbach am Glan Josef Wintringer informierte in seiner Begrüßungsrede in einem kurzen Abriss über das frühere jüdische Leben in Steinbach am Glan und Umgebung sowie die Entstehungsgeschichte des Museums. Klaus Schillo, Ausschussmitglied im Verein und stellvertretender Vorsitzender der LAG Westrich-Glantal, informiert über Fördermöglichkeiten u.a. durch LEADER für ein solches Museumprojekt. Die Verbandsgemeinde Dahner Felsenland liegt in der LEADER-Region LAG Pfälzer Wald plus. Nach einer gemütlichen Kaffeerunde, bei der weiter Fragen der Dahner Gäste beantwortet wurden, unternahmen die Besucher unter Führung von Josef Wintringer und Stefan Weißbrodt (2. Vorsitzender des Heimatvereins) einen Spaziergang zu den früheren Orten jüdischen Lebens in Steinbach am Glan.



Das Foto zeigt die Gastgeber und die Besucher aus Dahn vor dem Jüdischen Museum in Steinbach am Glan. V.l.n.r.: Otmar Weber, Josef Wintringer, Klaus Schillo, Holger Zwick, Ansgar Uelhoff und Otto Laux (beide Stadtratsmitglieder). Foto: Stefan Weißbrodt

Wahnwegen

Fördervereines Schützenverein „Falke“ 1952 e.V. Wahnwegen

Einladung zur Hauptversammlung des Fördervereines Schützenverein „Falke“ 1952 e.V. Wahnwegen am 19.10.2021 um 19:00 Uhr im Schützenhaus in Wahnwegen

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung
3. Bericht des Vorstands
4. Bericht des Kassenwartes
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Neuwahlen
7. Wünsche und Anträge

Mit freundlichem Gruß

Lutz Stötzer, 1. Vorsitzender

Waldmohr

Obst- und Gartenbauverein Waldmohr e.V. Einladung

Der Obst- und Gartenbauverein Waldmohr e.V. lädt seine Mitglieder zur jährlichen Mitgliederversammlung am **Freitag, 22. Oktober, um 18 Uhr** in den Festsaal des Bürgerhauses ein.

Anschließend lädt der Verein zum gemütlichen Beisammensein ein. Hier dürfen wir uns auf einen schönen Abend freuen.

Nähere Infos folgen. Wir bitten um Anmeldung und weisen bei der Teilnahme auf die 2G-Regeln hin. Teilnahme nach der Reihenfolge der Anmeldung, dies ist aus organisatorischen Gründen wegen dem 2. Teil des Abend notwendig. ogv-waldmohr@gmx.de oder Tel. 06373-20914

Grußwort Kerwe



Liebe Waldmohrerinnen,
liebe Waldmohrer,
verehrte Gäste der Waldmohrer Kerwe,

nach einem Jahr Pause wegen der Corona-Pandemie kann in diesem Jahr wieder die traditionelle Kerwe in Waldmohr gefeiert werden – wenn auch unter etwas eingeschränkten Bedingungen. Vom

02. bis 04. Oktober findet auf dem Marktplatz das Kerwetreiben statt. Es haben sich wieder Schausteller und Standbetreiber angekündigt, die gerade für die Kinder und Jugendlichen für das typische Flair einer Kerwe sorgen.

Aber nicht nur auf dem Marktplatz wird gefeiert. So haben sich der VfB Waldmohr, das Bürgerhaus und das Bistro Elena zu diesem Anlass gerüstet. Am Samstag um 16.00 Uhr findet das Kerwenspiel unseres VfB gegen die SG Bechhofen/Lamsborn statt. Unterstützen Sie mit Ihrem Besuch unsere Mannschaft, feuern Sie die Spieler an, denn ein Sieg an der Kerwe gehört einfach dazu.

Wie in jedem Jahr lädt der VfB am Sonntag zum Mittagessen und zu Musik ein. Ab 13.00 Uhr spielt Manuel Distler. Am Dienstag ist dann um 18.00 Uhr im Sportheim Heringssessen angesagt. Das Bürgerhaus bietet an allen 3 Tagen ein Schlachtfest an. Sie sehen, Waldmohr feiert wieder. Es lohnt sich also, das kommende Wochenende hier zu verbringen. Bitte beachten Sie die geltenden Corona-Regeln.

Ihr
Dr. Jürgen Schneider
Stadtbürgermeister

NEWSLETTER

Täglich tolle Angebote. In den Ferien interessante Events

In der ersten Ferienwoche bieten wir euch spannende Fahrten und Aktionen an. Anmeldungen

für die Ferienevents findet ihr nur im Jugendhaus! Hier unsere Action- und Abenteuer-events in der 1. Ferienwoche:

- Action - Übernachtungsparty im Jugendhaus Waldmohr vom 11.10.21 bis 12.10.21
Mit tollen Outdoor-Spielen, Lagerfeuer und Nachtwanderung usw.

- E-Bike Tour ab 14 Jahren am 13.10.21 toller Rundparcour im Pfälzerwald mit anschließendem

Besuch eines Lost-Places-Specials – wir gehen durch ein weit verzweigtes Tunnelsystem eines ehemaligen Westwallbunkers.

- Fahrt zur Tierauffangstation am 16.10.21. Mitten im Pfälzer Wald, auf einem ehemaligen

amerikanischen Kasernengelände werden Tiere wie Tiger, Waschbären, Luchse usw. gepflegt und verarztet und finden dort eine sichere Zuflucht.

In der zweiten Ferienwoche haben wir ganz normal für euch geöffnet. Dann haben wir noch einige Überraschungen für euch bereit.

Bitte zu den Fahrten und Übernachtungen anmelden im Jugendhaus!

Alle Jungen und Mädchen ab der 5. Klasse dürfen ins Jugendhaus kommen. Der Aufenthalt im Jugendhaus sowie alle Spiele sind selbstverständlich kostenlos.

Habt ihr noch Fragen zum Programm? Meldet euch unter der Nummer 0151/74518453 oder kommt einfach vorbei ins Jugendhaus.

Wir freuen uns auf euch!

Saskia, Katharina, Linus, Marie, Timo, Angelina und Christoph

Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag von 15:00 Uhr - 19:30 Uhr

Freitag von 13:00 Uhr - 19:30 Uhr

Jugendhaus Waldmohr • Saarpfalzstraße 18 • juz-waldmohr.de

06373/989374 • E-Mail: juz.waldmohr@freenet.de

Unsere zusätzlichen wöchentlichen Angebote sowie Fahrten und Events im September und Oktober

Kalenderwoche 38 (20. September – 26. September)

- Wir rösten Marshmallows und Stockbrot auf unserer selbstgebauten Grillstelle.

Kalenderwoche 39 (27. September – 3. Oktober)

- In dieser Zeit gibt es Crêpes in verschiedenen Variationen mit Zimt, Zucker, Nutella, Bananen usw. - jeder nach eigenem Geschmack.

Kalenderwoche 40 (4. Oktober – 10. Oktober)

- Wir machen Slime nach unseren Spezialrezept.

Kalenderwoche 41 (11. Oktober – 17. Oktober - 1. Herbstferienwoche)

- Action - Übernachtungsparty

- Fahrt zur Tierauffangstation

- E-Bike Tour mit Lost-Places-Special

Kalenderwoche 42 (18. Oktober – 24. Oktober - 2. Herbstferienwoche)

- In dieser Zeit ist das Jugendhaus wieder ganz normal für euch geöffnet.

Tolle Specials warten auf euch. Vorbeikommen und mitmachen!

Kalenderwoche 43 (25. Oktober – 31. Oktober)

- Der Wahnsinn geht weiter – Wir machen Slime 2.0 mit tollen Spezialeffekten. Hier ist eure Kreativität gefragt.

Das ist immer möglich im JUZ:

- Mit Freunden treffen
- Im Internet surfen
- Chillen auf XXXL Hängematten
- Playstation 4
- Tischtennis
- Billard, Dart, Kicker
- Lecker grillen in unserem Außenbereich
- Toller Outdoor-Lounge-Bereich
- Und vieles mehr...

Freitags schon ab 13 Uhr geöffnet!

Alle ab der 5. Klasse sind willkommen! Alle Spiele kostenlos!

Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag
von 15:00 Uhr bis 19:30 Uhr
Freitag schon ab 13:00 Uhr
Bewerbungen und Beratungen
auch morgens und nachmittags
nach Vereinbarung möglich!



Sommergarten

In der Zeit vom 18. Juli bis zum 19. September fanden acht Veranstaltungen bei vorwiegend schönem Wetter, im Sommergarten unter den Platanen auf dem Marktplatz statt.



Es gab ein vielfältiges musikalisches Angebot für alle Altersklassen.

Unter Beachtung der geltenden Corona-Bedingungen bzw. Corona-Einschränkungen war dies eine gelungene Veranstaltungsreihe.

Die vier beteiligten Vereine stellten mit viel persönlichem Engagement und der Unterstützung der Stadt Waldmohr den organisatorischen Aufwand. Hierfür vielen Dank an die engagierten Vereinsmitglieder und die Mitarbeiter unseres Bauhofes.

In einer gemeinsamen Abschlussbesprechung wollen die Vereine ihre Erfahrungen austauschen und eine Fortsetzung im nächsten Jahr planen.



Deutsch-französischer Abend in der Kulturhalle

- Chansons und gutes Essen -

Der Partnerschaftsverein Waldmohr/Is-sur-Tille und die Stadt Waldmohr veranstalten gemeinsam einen deutsch-französischen Abend. Dieser findet am

23.10.2021 um 18.00 Uhr

in der Kulturhalle statt.

Der musikalische Leckerbissen wird vom Duo „Kernbeissers“ mit französischen Chansons dargeboten. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt.

Ein 3-Gänge-Menü A, bestehend aus einer Quiche-Variation, Boeuf Bourignon mit Brezelknödeln (vegetarische Variante B: Pilzragout mit Brezelknödeln) und Crème brûlée rundet den Abend ab. Die Gesangsbeiträge finden vor dem Essen, zwischen den einzelnen Gängen und nach dem Essen statt.

Die Kosten für Eintritt und Essen betragen 24 Euro pro Person. Bitte bei der Buchung entweder Menü A ODER B angeben.

Der Vorverkauf erfolgt ausschließlich über Ticket Regional in den bekannten Vorverkaufsstellen

Gemeindebücherei, Bürgerbüro oder Kleeblatt Buch & Natur

Anmeldeschluss ist der 15.10.2021. Für alle Teilnehmer gilt die 3-G-Regel.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen.
Sabine Streibert, Tilly Oldenburg
Vorsitzende PSV

Dr. Jürgen Schneider
Stadtbürgermeister



Das ehemalige königlich-bayerische Amtsgericht, das heutige Bürgerhaus

Erstmals beteiligte sich die Stadt Waldmohr am 12. September, an dem bundesweiten Tag des offenen Denkmals. Waldmohr hatte als Amts- und Gerichtsort eine jahrhundertelange Tradition.

An diesem Tag wurden die beiden Museen „Gefängniszelle“ und „Die Fischwelt von Waldmohr“ offiziell eingeweiht.

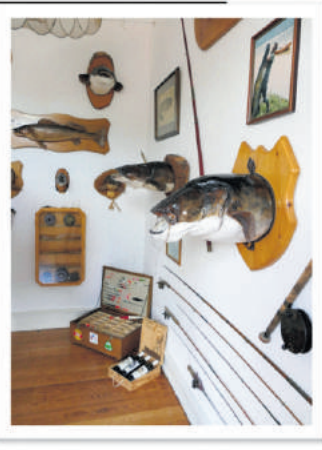


Der Tag des offenen Denkmals war gut besucht, hier ein Blick in den historischen Innenhof.



Ein Blick in die ehemalige Gefängniszelle, die von Kurt Kiefer originalgetreu hergerichtet wurde.

Besichtigung während der Öffnungszeiten des Bürgerhauses



Ein Blick in das Museum „Die Fischwelt von Waldmohr“, das von Günther Scheidt eingerichtet wurde. Besichtigung unter Voranmeldung
Telefon 0172 72 67 77 7 möglich.

Kirchliche Nachrichten

Prot. Pfarramt Glan-Münchweiler und Dietschweiler

Gottesdienste

03.10.2021 (Erntedank), 9.15 Uhr, Prot. Martinskirche Dietschweiler, mit Abendmahl „to go“ (Anwendung von 2G+ Regel: Bitte entsprechenden Nachweis (Impfung, Negativtest) nicht vergessen! Mund-Nasenschutz [FFP2, KN95, OP-Maske] darf am Sitzplatz abgenommen werden, Kontaktdaten werden vor Eintritt aufgenommen)
03.10.2021 (Erntedank), 10.30 Uhr, Prot. Kirche Glan-Münchweiler, mit Abendmahl „to go“ (Anwendung von 2G+ Regel: Bitte entsprechenden Nachweis (Impfung, Negativtest) nicht vergessen! Mund-Nasenschutz [FFP2, KN95, OP-Maske] darf am Sitzplatz abgenommen werden, Kontaktdaten werden vor Eintritt aufgenommen)

Veranstaltung:

07.10.2021, Prot. Martinskirche Dietschweiler, 15.30 Uhr, Konfizeit der Präparanden-gruppe

Kontakt:

Prot. Pfarramt Glan-Münchweiler
Pfarrer Christoph Bröcker
Tel.: 06383/470 Email: pfarramt.glan.muenchweiler@evkirchepfalz.de

Prot. Kirchengemeinden Breitenbach, Dunzweiler, Waldmohr

Gottesdienste

Breitenbach

03.10. 9:00 Uhr Gottesdienst Erntedank

Dunzweiler

03.10. 10:30 Uhr Gottesdienst Erntedank

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Dienstags v. 17:00-19:00 Uhr, Donnerstags v. 09:30-12:00 Uhr
oder unter Telefonnummer 06386/330

Prot. Kirchengemeinde Waldmohr

03.10. 10:00 Uhr Erntedankgottesdienst mit anschließendem Kirchenkaffee

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Dienstags und freitags 14:00 bis 18:00 Uhr, Saarpfalzstraße 16a, 66914 Waldmohr
Tel.: 06373/9312



Kleidersammlung für Bethel

durch die Prot. Kirchengemeinde
Waldmohr

vom 4. Oktober bis 8. Oktober 2021

Abgabestelle:

Schuppen im Hof des Prot. Gemeindehauses

Saarpfalzstraße 20
66914 Waldmohr

jeweils von 9.00 - 17.00 Uhr

Keine Abgabe mehr nach dem 8.10.2021 !

■ Was kann in die Kleidersammlung?

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln).

■ Nicht in die Kleidersammlung gehören:

Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

Bitte beachten Sie, dass wir keine Briefmarken für die Briefmarken-stelle Bethel mitnehmen können!

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Stiftung Bethel Brockensammlung
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Telefon: 0521 144-3779



Prot. Kirchengemeinde Herschweiler-Pettersheim

Gottesdienste

Freitag, 01. Oktober 2021 19.30 Uhr Abendmahlsfeier

Sonntag, 03. Oktober 2021 10 Uhr Ohmbach

10 Uhr Herschweiler-Pettersheim – Jubelkonfirmation 2021

Freitag, 08. Oktober 2021 19.30 Uhr Abendmahlsfeier

Sonntag, 10. Oktober 2021 10 Uhr Ohmbach – Jubelkonfirmation 2021 (leider keine Plätze mehr)

10 Uhr Herschweiler-Pettersheim

Termine

Girls Club

Für Mädchen im Alter von 7-12,

montags 17 bis 18 Uhr im Jugendheim Herschweiler-Pettersheim

Infos & Anmeldung auf www.kirche-hp.de

Mosaik

für Jugendliche im Alter von 12-16

mittwochs, 19 Uhr im Jugendheim Herschweiler-Pettersheim

Infos auf www.kirche-hp.de

Kindergottesdienst

Informationen über Überraschungspost und Video-Info über WhatsApp bei Bernadette
017 12 83 75 86 oder Laura 015 75 15 18 68 2

Achtung: Die Kirchengemeinde Herschweiler-Pettersheim unterstützt die Opfer der Hochwasserkatastrophe. Wenn Sie dabei mithelfen wollen, können Sie spenden an:
IBAN DE32 5405 1550 0006 0005 66, BIC MALADE51KUS

Schutzbestimmungen beachten

Auf dem Kirchengelände und im Kirchenraum gilt Mund- und Nasenschutz (Medizini-

sche Masken oder FFP2, KN95, N95). Am Sitzplatz kann der Mund-Nasenschutz abgenommen werden. Die Sitzplätze sind den Schutzbestimmungen gemäß gekennzeichnet.

Kontakte: Pfarramt Herschweiler-Petersheim
Pfarrer Robert Fillinger, Tel. 0 63 84 – 385
Mail: pfarramt.hp@evkirchepfalz.de, www.kirche-hp.de
<https://www.facebook.com/KircheHP>

Prot. Kirchengemeinde Gries

Gottesdienste

Liebe Gemeindeglieder,
Die Aktivitäten in unserer Kirchengemeinde sind aufgrund der Fürsorge füreinander weiterhin eingeschränkt. Wir halten uns an die jeweils geltenden Auflagen und sind froh, dass wir wenigstens Gottesdienste feiern können.

Samstag, 2.10.2021 19:00 Uhr Herzliche Einladung zu einem Konzert in der Grieser Kirche. Zu Gast ist Dobrin Stanislawow mit seiner Panflöte. Die Karten kosten bei den üblichen Vorverkaufsstellen 10 €, an der Abendkasse 14 €. Bitte die 3G-Regel beachten.

Sonntag, 3.10.2021 10:00 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedankfest zum Thema „Brot“ mit Vorstellung der Konfirmand*innen. Wir freuen uns über Ihre Erntegaben.

Dienstag, 5.10.2021 16:00 Uhr Konfirmandenstunde im Gemeindesaal

Sonntag, 10.10.2021 10:00 Uhr Gottesdienst in Gries

Die diesjährige Bethel-Sammlung findet von 4. bis 8. Oktober statt. Jeweils von 9 bis 19 Uhr können Sie Ihre Kleiderspenden in der Garage hinterm Pfarrhaus in Miesau abgeben. Sammelsäcke erhalten Sie im Pfarrhaus in Miesau und in den Kirchen. Wir bedanken uns bereits jetzt für Ihre Unterstützung.

Die Jahresrechnungen 2018 und 2019 der Prot. Kirchengemeinde Gries liegen bis zum 10. Oktober zur Einsicht im Pfarramt in Miesau aus.

Öffnungszeiten:

PfarrerIn Ute Stoll-Rummel ist immer zu sprechen oder per mail zu erreichen.
Das Pfarrbüro ist mittwochs von 8 Uhr bis 10 Uhr und freitags von 8 Uhr bis 12 Uhr geöffnet. Tel. 06372-1456, Telefax 50352
<https://pfarramt-miesau.de> Mail: prot.pfarramt.miesau@t-online.de

Prot. Kirchengemeinde Schönenberg-Kübelberg

Gottesdienste

Donnerstag, 30.09.

19.30 Uhr Presbyteriumssitzung

Sonntag, 03.10.

10.00 Uhr Erntedankgottesdienst

Montag, 04.10. – Freitag, 08.10.

Kleidersammlung für Bethel!

Die Abgabestelle ist die Pfarrhausgarage, Rathausstraße 7, die Garage ist von 08.30 bis 18.00 Uhr geöffnet! Bitte beachten Sie weiterhin die Abstands- und Hygieneregeln.

Bitte tragen Sie, sobald Sie die Kirche betreten, eine FFP2- oder medizinische Maske. Diese Maske muss während dem Gemeindegesang im Gottesdienst getragen werden.

Bitte halten Sie sich weiterhin an die Hygiene- und Abstandsregeln.

Unsere Bürozeiten sind dienstags und donnerstags von 09. – 12.00 Uhr sowie donnerstags von 15.30 – 17.00 Uhr, Telefon: 06373-3256,

E-Mail: pfarramt.schoenberg@evkirchepfalz.de

Im dringenden Notfall wenden Sie sich bitte an das

Prot. Pfarramt Miesau, Tel. 06372-1456.

Katholische Pfarrei Hl. Remigius Hüffler, Kusel, Glan-Münchweiler, Nanzdietschweiler, Rammelsbach, Remigiusberg, Reichenbach-Steegen, Hoof

Gottesdienste

Samstag 2. Oktober 18.00 Uhr Vorabendmesse Reichenbach-Steegen

Sonntag 3. Oktober 9.00 Uhr Sonntagsmesse Nanzdietschweiler

10.30 Uhr Sonntagsmesse Rammelsbach

16.00 Uhr Festtagsmesse Glan-Münchweiler

Anmeldung bis Freitag 1. Oktober um 12 Uhr im Pfarrbüro Kusel möglich!

Dienstag 5. Oktober 18.30 Uhr Festtagsmesse Glan-Münchweiler

18.00 Uhr Festtagsmesse Remigiusberg

Mittwoch 6. Oktober 9.00 Uhr Festtagsmesse Nanzdietschweiler

Donnerstag 7. Oktober

18.30 Uhr Werktagmesse Glan-Münchweiler

Freitag 8. Oktober

09.00 Uhr Werktagmesse Kusel

18.30 Uhr Werktagmesse Nanzdietschweiler

Wir bitten um Beachtung:

Alle Gottesdienstteilnehmenden brauchen eine Gesichtsmaske (OP-Maske oder FFP2). Wenn Sie einen Gottesdienst an Sonn- oder Feiertagen besuchen möchten, bitten wir Sie sich vorher anzumelden. Sie können sich bis Freitagmittag 12 Uhr telefonisch im Pfarrbüro in Kusel anmelden (Telefon: 06381/437170). Bis Freitagmorgen können Sie aber auch auf den Anrufbeantworter sprechen oder sich per Mail anmelden (pfarramt@heiliger-remigius.de). Bitte nennen Sie Name, Adresse und Telefonnummer sowie ggfs. die Zahl der Personen, die mit Ihnen kommen.

Bei den Werktagsmessen ist keine vorherige Anmeldung notwendig.

Von allen Teilnehmenden müssen aber Name, Adresse und Telefonnummer erfasst werden.

Die erfassten Daten werden für mindestens drei Wochen aufbewahrt und ausschließlich im Bedarfsfall der Kontaktrückverfolgung an die staatlichen Behörden weitergegeben.

Katholisches Pfarramt Hl. Remigius

Anschrift: Lehnstr. 12 in 66869 Kusel

Kontakt: Tel: 06381/43717-0, Fax: 06381/43717-99

Homepage: Pfarrei-Kusel.de

Email: Pfarramt.Kusel@Bistum-Speyer.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag – Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr

Pfarrer Nils Schubert, Pfarrer Roland Spiegel

Gemeindefereferent Michael Huber

Kath. Pfarrei Hl. Christophorus Schönenberg-Kübelberg

Gottesdienste

Freitag, 01. Oktober: 18.30 Uhr Schmittweiler Messfeier

Samstag, 02. Oktober: 17.00 Uhr Elschbach Messfeier am Vorabend zu Erntedank

18.30 Uhr Breitenbach Messfeier am Vorabend zu Erntedank

Sonntag, 03. Oktober: 10.30 Uhr Waldmohr Messfeier zu Erntedank

10.30 Uhr Kübelberg Messfeier zu Erntedank

Mittwoch, 06. Oktober: 8.30 Uhr Kübelberg Messfeier

Donnerstag, 07. Oktober: 18.30 Uhr Waldmohr Messfeier

Samstag, 09. Oktober: 17.00 Uhr Sand Messfeier am Vorabend (Kirchweih)

18.30 Uhr Brücken Messfeier am Vorabend

Sonntag, 10. Oktober: 10.30 Uhr Waldmohr Messfeier

10.30 Uhr Kübelberg Messfeier

Eine Anmeldung zu den Gottesdiensten im Pfarrbüro (06373/3720) ist erforderlich. Kommen Sie bitte ca. 20 Minuten vor Beginn des Gottesdienstes, bringen Sie ihr eigenes Gotteslob mit. Alle Gottesdienstteilnehmer müssen eine medizinische Gesichtsmaske (OP-Maske) oder eine Maske der Standards KN95/N95 oder FFP2 tragen.

Aufgrund der Corona-Zahlen kann es zu kurzfristigen Verschärfungen oder Veränderungen von Hygieneregeln kommen oder zur Absage geplanter Gottesdienste. Alle Informationen sind immer kurzfristig auf unserer Homepage veröffentlicht. Bei Rückfragen können Sie sich gerne im Pfarrbüro melden.

Einladung zum Caritasausschuss

Der Caritasausschuss unserer Pfarrei lädt Sie sehr herzlich zum gemeinsamen Treffen am Mittwoch, den 20. Oktober um 19:00 Uhr, im Pfarrheim in Schönenberg-Kübelberg ein. Der Ausschuss möchte unterschiedliche wohltätige Dienste initiieren bzw. koordinieren. Deshalb sind Sie und Ihre Gedanken wichtig, um Nächstenliebe vor Ort auszuüben. Wenn Sie Interesse haben und dem Caritasausschuss angehören möchten, oder wenn Sie uns Ihre Idee mitteilen möchten, lade ich Sie sehr herzlich zum ersten gemeinschaftlichen Treffen ein. Falls sie nicht kommen können, dürfen Sie auch gerne Ihre Anregungen entweder per E-Mail an Pfr. Robert oder per Post ans Pfarrbüro senden. – Pfr. Robert

Evangelische Christusgemeinde

Gottesdienste

03.10.2021 10.00 Uhr Gottesdienst mit Jürgen Kizler

06.10.2021 10:00-13:00 Uhr Nachbarschaftskochen

Anmeldung bis 4.10. bei Sonja Kizler 06373-8969111

Tel. 06373/8290149 oder e-mail: m.pfaffcg@outlook.de

Unsere Gottesdienste sind auch weiterhin auf dem Youtube-Kanal unter ec-gemeinde.de abrufbar.

„Die Gottesdienste finden je in Präsenz und Livestream bzw. Open Air auf dem Gemeindegelände statt.“

Weitere Infos:

www.ec-gemeinde.de

Gemeindepastor Jürgen Kizler,

Schulstr. 10, 66901 Schönenberg-Kübelberg,

Tel.: 06373/8290149

Prot. Kirchengemeinden Altenkirchen - Brücken

Gottesdienste

Sonntag, 03.10.

Brücken 09:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Altenkirchen 10:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mit Abendmahl

Anmerkung: Bitte denken Sie beim Gottesdienstbesuch an die gängigen Hygieneregeln (Maske, Abstand etc.).

Gemeindeveranstaltungen:

Donnerstag, 07.10.

Altenkirchen 19:00 – 20:30 Treffen Kirchenchor im Jugendheim

Protestantisches Pfarramt Altenkirchen-Brücken

PfarrerIn Sabine Ella Schwenk-Vilov

Tel.: 06386-218

eMail: pfarramt.altenkirchen-bruecken@evkirchepfalz.de

<http://www.pfarrei-altenkirchen.de>

Facebook: www.facebook.com/Prot.PfarreiAltenkirchen

Sportmeldungen

TTC SAND 1962 e. V.

NEU - NEU - TTC SAND 1962 e. V. - NEU - NEU

Vereinshaus auf dem Ziegelberg

TISCHTENNIS – EINSTEIGER-KURS

für Jugendliche ab 8 Jahren ab **Freitag, den 24.09.21; 16:30 – 18:00 Uhr**

Für Anmeldungen, Fragen und weitere Informationen :

Alexander Altherr, Tel.: 06373 - 8989050

SV Kübelberg

FSV Krickenbach – SV Kübelberg 2-1 (0-0) Der SVK hatte anfangs die Spielkontrolle, lies sich aber mit fortlaufender Spieldauer mehr und mehr vom FSV einlullen. Bis zur Pause konnte der FSV im Gegensatz zu unserem Team 2 glasklare Torchancen für sich verzeichnen, da hatte unsere Mannschaft Glück das es zur Pause noch 0-0 stand. Nach dem Wechsel nutzte Krickenbach nicht unverdient die nächste Chance zum längst überfälligen 1-0 durch Ecker (50.). Leider musste erst auch noch das 2-0 durch Imhof erhalten (62.) bevor unsere Mannschaft anfang etwas besseren Fußball zu spielen. Der FSV zog sich nun weit in die eigene Hälfte zurück und überlies Kübelberg weitestgehend das Spielfeld. Doch mehr als der 2-1 Anschlusstreffer durch Ch. Kunz sollte nicht mehr für uns herauspringen.

Nächste Spiele: Am So. 03.10.2021 um 13:15 Uhr SV Kübelberg (Res.) – SV Brücken (Res.) und im Anschluss um 15 Uhr SV Kübelberg – SV Brücken

Schützenverein 'Diana' e.V.

66916 Breitenbach/Pfalz

Bezirksliga Nord

Breitenbach I : Neutral

Riegelmann André

Ellmer Fabian

Wild André

Ellmer Sören

Kreisliga

Breitenbach II : Neutral

Frank Florian

Wagner Max

Kleber Alfred

Lothschütz Gunter

Pfalzliga West

Breitenbach I : Landstuhl

Lanzer Holger

Fernau Martin

Huwig Manfred

Hetterich Jörn

Kreisliga

Breitenbach II : Neutral

Huwig Ulrike

Huwig Claus

Diehl Andreas

Kreisliga

Breitenbach I : Neutral

Ellmer Fabian

Wolf Martin

Hetterich Olaf

Ellmer Sören

Kreisliga

Breitenbach II : Neutral

Frank Florian

Clemens Pascal

Hoppstädter Sascha

Pfalzliga

Breitenbach : Waldfischbach

Andlauer Sven

Fernau Martin

Simon Paula

Muthreich Friedrich

Simon Martin

Andlauer Manfred

1. Rundenkampf Luftpistole 2021

Ringe

1063 : 0

358

355

350

(320)

Ringe

1003 : 0

355

326

322

(303)

1. Rundenkampf VL - Gewehr 2021

Ringe

364 : ?

125

122

117

(108)

Ringe

318 : 0

116

102

100

2. Rundenkampf Luftpistole 2021

Ringe

1067 : 0

357

355

355

(313)

2. Rundenkampf Luftpistole 2021

Ringe

942 : 0

341

306

295

2. Rundenkampf VL – Pistole / Revolver 2021

Ringe

400 : ?

142

130

128

(128)

(a.K. 125)

(a.K. 106)

Neues von der Bouleabteilung

Helga Germann erreicht B-Finale bei den Deutschen Meisterschaften

Bei den 18. Deutschen Meisterschaften im Frauen-Triplette des Deutschen-Petanque-Verbandes in Mannheim-Feudenheim konnte Helga Germann vom SV Kübelberg mit ih-

ren Partnerinnen Claudia Busch vom TV Weißenthurm und Astrid Lorig aus Trier bis ins kleine Finale vorstoßen und die Vizemeisterschaft im B-Wettbewerb erringen.

Nach diesem tollen Erfolg sah es aber zunächst gar nicht aus. Zwar startete das Team in den Gruppenspielen gegen NRW 07 mit einem klaren 13:7 Sieg, aber in den nachfolgenden Partien gegen Ost 01 und Bayern 5 zog man mit 6:13 beziehungsweise mit 12:13 den Kürzeren. Ähnlich erging es dem anderen rheinland-pfälzischen Team mit Kübelberger Beteiligung. Conny Frisch und Jutta Binzel gewannen zusammen mit Edith Kalinna aus Rockenhausen mit 13:10 gegen Niedersachsen 07. Die anschließenden Begegnungen gegen Baden-Württemberg 05 und nochmals Niedersachsen 07 gingen glatt verloren. Somit gingen beide Vertretungen mit Kübelberger Spielerinnen im B-Wettbewerb in die KO-Runde. Die Formation Frisch/Binzel/Kalina erwischte es gleich in der ersten Begegnung. Gegen die Vertretung Saar 03 hatte man mit 9:13 das Nachsehen. Ungleich besser erging es dem Team Germann/Busch/Lorig. Zunächst konnte in einem landesinternen Duell RLP 05 mit 13:6 geschlagen werden. In der anschließenden und damit letzten Begegnung am Samstag gegen NRW 12 lief es für die Crew um Helga Germann ganz hervorragend und mit einem klaren 13:2 Sieg wurde das Viertelfinale erreicht. Auch in der ersten Partie am Sonntagmorgen konnte die sehr gute Verfassung mitgenommen werden. Gegen BaWü 12 gab es einen glatten 13:1 Sieg. Im nun folgenden total ausgeglichenen Halbfinalspiel gegen Saar 03 ging es lange Zeit hin und her, aber am Ende sprang ein knapper 13:10 Erfolg heraus und das Finale war erreicht. Nach dieser hohen Kraftanstrengung war etwas die Luft raus. Im Finale gegen den hohen Favoriten BaWü 01 konnten die Spielerinnen nicht mehr an das Leistungsvermögen der Vorbegegnungen anknüpfen und mussten dem Gegner gratulieren. Die Mannschaft Helga Germann/Claudia Busch/Astrid Lorig hat bei den Titeltämpfen einen hervorragenden Eindruck hinterlassen.



Auf dem Bild von links: Helga Germann, Astrid Lorig, Claudia Busch

SG Breitenbach/Dunzweiler aktuell

Nach der knappen Niederlage beim Tabellenführer der A-Klasse Gruppe A beim FV Ramstein mit 2:1 zeigte die Mannschaft beim Kerwespel gegen den SV Spesbach eine gute Leistung und siegte mit 5:2. Mit den 2 Kopfballtoren von P. Blume und ein Tor von J. Stumpf wurden beim Stande von 3:0 die Seiten gewechselt. Nach der Pause wurden die Gäste stärker und erzielten 2 Tore. Den Entstand erzielte der eingewechselte Ch. Jenzer mit einem schönen Kopfball und J. Stumpf mit seinem zweiten Tor zum Kerwesieg. Die zweite Mannschaft zeigte sich gut erholt von dem schwachen Spiel beim Tabellenletzten der C Klasse Gruppe B in Burglichtenberg mit 1:1 und erkämpfte im Kerwespiel gegen die Zweite vom VfR Hundheim Offenbach ein 3:2 Sieg. Torschützen (A. Qoroviqi, Ph. Poslon und ein Eigenter der Gäste) Mit diesem Sieg steht die Mannschaft auf Platz 2 in der Tabelle hinter der TSG Wolfstein.

Am Sonntag, den 03.10.2021 spielen beide Mannschaften in Schönenberg. Anstoß 13 und 15 Uhr. Die nächsten Heimspiele finden am Sonntag, den 10.10.2021 gegen SV Spesbach 2 um 15:Uhr und am Mittwoch den 13.10.2021 gegen den SV Kindsbach Anstoß 19:00 Uhr statt.

TUS Gries

Kreisklasse KL/KUS TUS Gries Stefan Schenke mit Hattrick

Zunächst war es für die Gastgeber doch ein schwieriges Unterfangen gegen Kaulbach-Kreimbach ins Spiel zu finden. Es dauerte bis zur 25. Min. ehe S.Schenke sein erstes von vier Toren in diesem Spiel erzielen konnte. Gries konnte dann durch J.Bäcker das 2:0 erzielen. Direkt nach dem Seitenwechsel traf R.Stiller zum 3:0. Zwischen der 62. und der 74. Min. kam dann nur noch S.Schenke zum Zuge und zu einem, wie man so schön sagt, echten Hattrick.

Nächste Spiele: Samstag 02.10. 13.45/15.30h gegen Welchweiler

Bayrischer Abend beim TUS Gries unter 2G Plus Regel

Am 2.10. ab 19h bietet der TUS Gries einen bayrischen Abend und dazu auch etwas zu Essen an. Neben Rollbraten und Fleischsalat, gibt es Weißwurst oder ein Käsebrett. Musikalisch ist an diesem Abend das „Duo Bright Star“ für die Unterhaltung zuständig. Bitte beachtet die an diesem Abend gültigen Corona Regeln, Geimpft und Genesen und eine gewisse Anzahl an negativ Getesteten. Anmeldungen sind erforderlich.

Julian Schöfer 0157-73800067

Harald Rensch 4382 oder 0157-37809022

Schützenbruderschaft 1958 Schönenberg-Kübelberg

Mitgliederversammlung mit Neuwahlen

Die 2. Vorsitzende Cornelia Schuck ließ die beiden vergangenen Jahre Revue passieren und bedankte sich bei den Helfern, die bei Veranstaltungen und Arbeitseinsätzen tätig waren.

Die folgenden Neuwahlen brachten einige Änderungen:

Geschäftsführender Vorstand: 1. Vorsitzende Cornelia Schuck, 2. Vorsitzender Jörg Müller, Schatzmeisterin und Schriftführerin Monika Uhlig.

Vereinsausschuss: Sportleiter Connor End, stellv. Sportleiter Oliver Schuck, Jugendleiterin Cornelia Schuck, stellv. Jugendleiterin Tanja Schmidt, Gerätewarte Hans-Hermann Bettinger und Oliver Schuck, Beisitzer Jürgen Diehl, Thomas Eisele, Klaus Hahn, Dieter Rummler und Francesco Spies. Kassenprüfer Ingrid Bettinger und Harald Meininger.

Besonderer Dank gilt unserem scheidenden 1. Vorsitzenden Horst Schuck für die 53 Jahre Amtszeit. In Würdigung seiner Verdienste ernannte die Mitgliederversammlung ihn zum Ehren-Oberschützenmeister.

Cornelia Schuck wurde die Ernennungsurkunde zum Ehrenmitglied überreicht.

Als Anerkennung für ihre ehrenamtliche Mitarbeit wurden Jörg Müller und Dieter Rummler geehrt. Für langjährige Mitgliedschaft im Verein, im Sportbund Pfalz und im Pfälzischen Sportschützenbund erhielt Jörg Huwer die Urkunden und Ehrennadeln für 40 Jahre sowie Hartmut Neu, Dieter Rummler, Markus Kaminsky und Monika Uhlig für 25 Jahre.



v.l.n.r. Markus Kaminsky, 1. Vorstand Cornelia Schuck, Hartmut Neu, Jörg Huwer, Dieter Rummler, Monika Uhlig

SV Kohlbachtal

Mühsamer Heimerfolg gegen Mühlbach

SV Kohlbachtal - SG Mühlbach/Neunkirchen 2:1 (0:1)

Auch gegen die SG aus Mühlbach tat sich unser Team wie die letzten Wochen schon richtig schwer. Gleichzeitig wurde mal wieder vom Gegner die erste Chance sofort zum Gegentreffer genutzt. So musste der SVK erneut einem Rückstand hinterher rennen. Während die erste Halbzeit eher weniger überzeugend war, konnte unser Team in HZ 2 mehr Druck aufbauen. Immerhin kann man sich wieder auf die Standards der Kohlbachtaler verlassen. In der 74. Minute überwand Martin Jung die Mauer und den Torwart mit einem direkt getretenen Freistoß und kurz vor Ende der Partie erzielte Christoph Heinz den umjubelten Siegtreffer. Im Anschluss an einen Eckball schob er aus dem Gewühl heraus den Ball souverän in die Ecke. Nach wie vor tut sich der SVK schwer die Offensiv-Power der letzten Saison auf den Platz zu bringen. Die kämpferische Einstellung stimmt aber, so dass man hier von einem verdienten und erzwungenen Sieg sprechen kann!

Saisonabschluss TC 78 Schönenberg-Kübelberg

Obwohl auch das Jahr 2021 im Zeichen von Corona Einschränkungen stand, kann der TC 78 doch auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Sowohl die Entwicklung bei den Mitgliedern als auch bei den aktiven Mannschaftsspielern lässt unseren Verein positiv in die Zukunft blicken! Nach dem Dorfcup, der zum wiederholten Male ein Riesenerfolg im Hinblick auf Teilnehmerzahl, Stimmung und Rückmeldungen war folgt nun ein letztes Highlight der Sommersaison. Die in den letzten Jahren etablierten und bei den Mitgliedern sehr beliebten Vereinsmeisterschaften finden mit den Finals am Samstag den 02.10 ihren Höhepunkt. Die Finals werden eingebettet in den Saisonabschluss des Vereins, zu dem wir alle Mitglieder und Interessierte herzlich einladen. Wir starten um 14 Uhr mit unserem beliebten Schleifenturnier bei dem wir in lockerer Atmosphäre ein paar Bälle schlagen und die leckeren selbst gemachten Kuchen genießen werden. Im Anschluss finden als Höhepunkt die Endspiele statt. Sowohl das Spiel um Platz 3 als auch das Finale starten parallel um 16:30 und versprechen spannendes und hochklassiges Tennis. Nach der Siegerehrung werden wir die Saison bei leckeren Burgern und Würstchen vom Grill ausklingen lassen. Der Vorstand freut sich auf viele Teilnehmer beim Schleifenturnier und Zuschauer bei den Endspielen! Um auch im kommenden Jahr wieder beste Bedingungen auf unserer herrlichen Anlage am Ohmbachsee vorzufinden, müssen die Plätze im Anschluss wieder Winterfest gemacht werden. Hierzu werden am

- 23.10.2021

- 30.10.2021

jeweils ab 10 Uhr wieder viele helfende Hände benötigt. Der Arbeitseinsatz gibt allen Mitgliedern auch nochmals die Gelegenheit ihre Arbeitsstunden abzuleisten.

Jahresausflug der Frauenfitness des TV Waldmohr

Trotz Corona, unter Einhaltung der 3G-Regel, konnten wir auch in diesem Jahr unser Ausflugswochenende mit viel Spaß und kulturellen Highlights durchführen. Es stand dieses Jahr wieder eine Radtour auf dem Plan. Gemeinsam fuhren wir am 04. September von Waldmohr über wunderschöne Landschaften über den Barbarossa-Radweg und den Lauter-Radweg nach Wolfstein. Eine Weinprobe bei den Weinfreunden Wolfstein war unser erstes Highlights. Hiermit noch einmal ein Dankeschön an Jochen und Matze, Ihr wart wirklich super. Übernachtet und gut gespeist haben wir im Reckweilerhof. Am nächsten Morgen ging es zur Stadt- und Schlossbesichtigung nach Lauterecken. Herzlichen Dank für die hervorragende historische und beeindruckende Führung an Herrn Drumm. Mittagessen bei herrlichem Sonnenschein haben wir dann im Brauhaus am Bahnhof in Lauterecken genossen. Gestärkt ging es dann die ca. 55 km über den Glan-Bliesweg zurück nach Waldmohr, wo wir das gelungene Wochenende mit einer Pizza im Bistro abschließen konnten.



Ende der Veröffentlichungen und amtlichen Bekanntmachungen
der Verbandsgemeinde Oberes Glantal

Das interessiert den Leser

SPD Ortsverein Waldmohr

Der SPD Ortsverein Waldmohr nahm anlässlich seiner ordentlichen Generalversammlung im Bürgerhaus zahlreiche Ehrungen vor und wählte mit Karin Pollmann seine neue Schriftführerin in Nachfolge für Dieter Brutscher.

Nach einer Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder und die Opfer der Flutkatastrophe im Ahrtal sprachen Oliver Kusch, MdL und der erste Vorsitzende, Lutz Bockhorn, zunächst ihre Anerkennung für besonderes soziales Engagement einzelner Mitglieder des Ortsvereins aus. Ein herzliches Dankeschön und einen Blumenstrauß gab es für die Organisation der Corona-Einkaufshilfe in der Stadt, dem tatkräftigen Mitwirken im ökumenischen Pflegeverein und für die Initiation einer Bücherzelle auf dem Marktplatz für Charlotte Jentsch, Melitta Krück, Pia Bockhorn und Karin Göddel.

Mit einer Urkunde und Blumen wurden sodann von beiden gemeinsam die anwesenden langjährigen SPD Mitglieder geehrt: Melanie Göddel 25 Jahre, Karin Göddel 25 Jahre und Gabriele Jung 25 Jahre SPD-Mitgliedschaft. Folgende Jubilare konnten an diesem Abend leider ihre Ehrung für die langjährige Mitgliedschaft nicht persönlich entgegennehmen: Wolfgang Zimmer 50 Jahre, Ellenruth und Eric Sefrin beide 25 Jahre, Dr. Hans-Jörg Pfeifer 25 Jahre, Michael Fries 25 Jahre und Bernd Hussong 25 Jahre Mitgliedschaft.

Die Gratulation aller Anwesenden und einen Blumenstrauß erhielt Pia Bockhorn, die im August zur neuen Vorsitzenden des Unterbezirks Kusel der SPD gewählt worden war. Bei neuem Wein und Zwiebelkuchen klang die Veranstaltung aus.



IMPRESSUM

Amtsblatt der Verbandsgemeinde Oberes Glantal

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil ist die Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal, 66901 Schönenberg-Kübelberg, Christoph Lothschütz (V.i.S.d.P.), Rathausstraße 8, Tel. 06373 504-0.

Verlag: SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungsgesellschaft mbH & Co. KG

Herstellung: Druck- und Versanddienstleistungen Südwest GmbH, 67071 Ludwigshafen

Zustellung: PVG Ludwigshafen; zustellreklamation@suewe.de oder Tel. 0621 572498-40 oder -41.

Das Amtsblatt Oberes Glantal erscheint wöchentlich freitags/ samstags außer an Feiertagen. Das Amtsblatt Oberes Glantal wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Verbandsgemeinde Oberes Glantal verteilt. Auflage 16.030 Exemplare. Sofern eine Zustellung des Amtsblattes aufgrund von unvorhersehbaren Störungen nicht erfolgt sein sollte, kann das jeweils aktuelle Amtsblatt in der Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal sowie bei der SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungsgesellschaft mbH & Co. KG in Ludwigshafen bezogen werden.

Jobben während des Studiums

Wissenswertes rund um den erlaubten Hinzuverdienst

Studium. Laut 21. Sozialerhebung des Deutschen Studentenwerks betragen die Lebenshaltungskosten von Studierenden 2016 rund 870 Euro monatlich. Mittlerweile wird dieser Wert vermutlich die 1000 Euro deutlich übersteigen; lagen doch die durchschnittlichen Konsumausgaben eines Singlehaushaltes vor der Corona-Pandemie bei knapp 1700 Euro. Da ist ein lukrativer Nebenjob sehr begehrt. Studenten können einen Job über das Jahr verteilen oder in den Semesterferien arbeiten. Damit die Finanzierung des Studiums sicher ist, jobben etwa zwei Drittel aller Studenten. ARAG Experten erklären, was möglich ist, ohne dass der Fiskus zuschlägt.



Hinzuverdienst im Studium: Je nachdem, ob Minijobber oder Werkstudent, gelten unterschiedliche Regeln, was Verdienstgrenzen und Arbeitszeiten angeht

FOTO: STARTUPSTOCKPHOTOS/PIXABAY

Minijobber, Ferienjobber oder Werkstudent

Wer als Student immatrikuliert ist, kann sowohl als Minijobber, Ferienjobber oder Werkstudent arbeiten. Allerdings gelten für die unterschiedlichen Beschäftigungsverhältnisse unterschiedliche Regeln, was die Verdienstgrenzen und die Arbeitszeiten betrifft. Bei einem Minijob auf 450-Euro-Basis ist der Verdienst auf dieses Geld begrenzt. Als Werkstudent darf hingegen mehr verdient werden. Für die Ausübung einer geringfügigen Beschäftigung oder eines Jobs als Werkstudent gilt: Es werden nur reduzierte Sozialabgaben fällig. Studenten können sich auch mit einer kurzfristigen Beschäftigung oder über eine freie Mitarbeit auf Honorarbasis Geld fürs Studium dazuverdienen.

Was darf ein Student verdienen?

Für den Erhalt des Studentenstatus sind nicht nur die Anzahl der Wochenstunden begrenzt, sondern auch das Einkommen. Grundsätzlich darf ein Student bei einem Minijob im Monat 450 Euro verdienen. Dann kümmert sich der Arbeitgeber um die Sozialversicherung und leistet dafür die Pauschalabgaben. Der Student braucht keine Lohnsteuer zu bezahlen. Studenten, die jünger als 25 sind, profitieren zudem von der Familienversicherung, wenn die Eltern gesetzlich krankenversichert sind. Bleibt der Student innerhalb der 450-Euro-Grenze, spielt die Anzahl der Jobs neben dem Studium keine Rolle.

Arbeitet ein Student als Werkstudent, spielt die Verdienstgrenze dagegen keine Rolle. Dafür gilt die Werkstudentenregel: Innerhalb des Semesters darf der Werkstudent neben dem Studium höchstens 20 Wochenstunden arbeiten. In den Semesterferien ist vorlesungsfreie Zeit. Dann darf der Werkstudent mehr arbeiten.

Weitere Ausnahmen kann es laut ARAG Experten für Spät- und Nacharbeit und Arbeit am Wochenende geben.

BAföG und Studententjob

Wer als Student eine staatliche Förderung wie Bafög bekommt, sollte darauf achten, dass er nicht zu viel Einkommen erzielt. Sobald der Bafög-Empfänger brutto mehr als rund 450 Euro monatlich verdient, wird die Förderung entsprechend gekürzt. Für die Berechnung zählt allerdings nicht das monatlich erzielte Entgelt, sondern das Gesamteinkommen im Bewilligungszeitraum. Dieses darf insgesamt rund 5400 Euro nicht überschreiten. Falls das Bafög kürzer als zwölf Monate bezogen wird, ist auch die erlaubte Verdienstgrenze niedriger. Das Kindergeld wird aber nicht zum Einkommen gerechnet.

Recht auf Mindestlohn?

Wer als Student abhängig beschäftigt ist, für den gelten die gleichen Rechte und Pflichten wie für alle Arbeitnehmer. Studenten haben Anrecht auf Mindestlohn, Lohnfortzahlung im Krankheitsfall, genießen Mutter-

schutz, bezahlten Urlaub, Arbeitsschutz und regelmäßige Pausen. Für minderjährige Studenten gelten laut Experten allerdings Ausnahmen. Wer die Rechte in Anspruch nimmt, muss auch die Pflichten beachten. Der studentische Mitarbeiter muss vom Arbeitgeber beim Finanzamt gemeldet werden. Da allerdings ein Einkommen bis zu 9744 Euro jährlich steuerfrei bleibt, ist eine Steuererklärung als Student in diesem Fall freiwillig.

Finanztipps zum Schluss

Wer in einer anderen Stadt studiert, sollte dort seinen Erstwohnsitz anmelden. Denn manche Städte verlangen nach Auskunft der ARAG Experten eine Zweitwohnsitzsteuer von rund zehn Prozent der Kaltmiete. Dabei darf das Zimmer im Elternhaus gerne erhalten bleiben und spielt für den Erstwohnsitz keine Rolle.

Wer als Student Bafög bezieht, darf sich von der Rundfunkgebühr befreien lassen. In einer Wohngemeinschaft gilt die Befreiung nach Auskunft der Experten aber nur, solange alle Mitbewohner Bafög beziehen. Hat nur ein Bewohner keinen Anspruch auf Bafög, bekommt er Post vom Beitragsservice. Denn der Beitrag wird pro Wohneinheit und nicht pro Kopf erhoben. |ps

Weitere Informationen:

Weitere Informationen gibt es unter www.arag.de/service/infos-und-news/rechtstipps-und-gerichtsurteile/job-und-finanzen

„Gleiches Recht für alle“

Online-Vortrag zum Arbeitsrecht

Kaiserslautern/Pirmasans. Am Dienstag, 5. Oktober, bietet die Agentur für Arbeit Kaiserslautern-Pirmasens eine Online-Veranstaltung zum Thema Arbeitsrecht an. Der Vortrag unter dem Titel „Gleiches Recht für alle“ beginnt um 9 Uhr und dauert rund zwei Stunden.

Arbeitsrecht ist ein sehr komplexes Thema. Beschäftigte sollten ihre Rechte kennen und einfordern. Regine Janes von der Arbeitskammer des Saarlandes bietet Informationen zu unterschiedlichen arbeitsrechtlichen

Fragen. Dazu gehören beispielsweise: Was ist im Vorstellungsgespräch erlaubt? Wie muss ein Arbeitsvertrag gestaltet sein? Wie ist das mit dem Kündigungsrecht? Was ist bei Krankheit, Urlaub, Teilzeit oder auch nach Eltern- oder Pflegezeit zu beachten? Wie sieht es mit Arbeitsrecht bei Minijobs und Jobs im Übergangsbereich aus. |ps

Kontakt und Anmeldung: Nadja Schäfer, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt, Telefon 0631 3641 526, Kaiserslautern-Pirmasens.BCA@arbeitsagentur.de

Experte oder buntes Bild?

Der Energieberater informiert

Rheinland-Pfalz. Wärmebilder sind beliebt bei Sanierungsbereiten Eigenheim-Besitzern und auch bei Mietern, die ihrem Vermieter die schlechte Qualität der angemieteten Wohnung eindrücklich vermitteln wollen. Tatsächlich kann eine Thermografie-Aufnahme wertvolle erste Hinweise auf energetische Schwachstellen des Hauses geben – auch auf Wärmebrücken, die mit bloßem Auge schwer zu entdecken sind. Allerdings: Die Kosten für fachmännisch aufgenommene Bilder liegen bei mindestens 300 Euro. Die Aufnahme muss nachts bei niedrigen Tem-

peraturen erfolgen, das Haus muss vorher konstant beheizt worden sein und es darf nicht regnen.

Die nächsten Beratungstermine finden wie folgt statt: In Kusel am Donnerstag, den 7. Oktober, von 15 bis 18 Uhr und in Waldmohr am Samstag, den 6. November, von 8.30 bis 13.45 Uhr. Die Beratung ist kostenfrei. Sie findet telefonisch und an einigen Beratungsorten auch wieder persönlich statt. Weitere Informationen und einen Termin erhalten Verbraucher/innen unter 0800 60 75 600 (kostenfrei) sowie unter energie@vz-rlp.de. |VZ-RLP

Vorsicht Kartenklau

PIN nicht im Geldbeutel aufbewahren

Sicherheit. Kontoinhaber werden immer wieder daran erinnert, die Geheimzahl ihrer girocard nicht aufzuschreiben und auf keinen Fall zusammen mit der Zahlungskarte aufzubewahren. Doch aktuelle Zahlen der EURO Kartensysteme deuten darauf hin, dass sich längst nicht alle Menschen daranhalten. In den ersten sieben Monaten des Jahres stieg die Anzahl der Betrugsfälle, die auf einen Verlust oder Diebstahl von girocards zurückzuführen sind, um gut 25 Prozent. Der dabei entstandene Schaden wuchs um knapp 16 Prozent. Häufig kam es bereits kurz nach dem Abhandenkommen der Karten zu unberechtigten Abbuchungen beziehungsweise Verfügungen an Geldautomaten. Da liegt es

nahe, dass die Diebe auch die Geheimzahlen kannten. Leider bewahren immer noch viele Karteninhaber ihre PIN zusammen mit der Karte auf, zum Beispiel als getarnte Notiz im Geldbeutel. Das kann teuer werden, denn wer grob fahrlässig handelt, läuft Gefahr, selbst auf dem finanziellen Schaden sitzen zu bleiben. Der beste Schutz fürs Konto: Geheimzahl auswendig lernen. Bei Kartendiebstahl sollte schnellstmöglich die 116 116 wählen, um die girocard telefonisch zu sperren. Die Rufnummer ist kostenfrei aus dem deutschen Festnetz erreichbar. |ps

Weitere Informationen:

www.sperr-notruf.de